wertetjung und bes Widerftands angeflagt ift. gebracht. Die Borgange, Die sich um die Anklage gruppieren, Spielten sich genau por einem Jahr, in ber Nacht vom 21. jum 22. August vor ber Wirtschaft jum Ochsen in dem Dorfe Wasser Mann mit Fufitritten, Fauftichlägen und mit bruftftaffel wurde, ba von uns zwei als aber ein Metiger Schöchlin dem bedrohten ichonen Siegerplaketten waren verdient. und geschlagenen Ortspolizisten helfend beiiprang, stürzte sich die Rotte über ihn her. Ein Doldmesser, das Sch. jur Abwehr erhoben hatte, wurde ihm von Ch. aus der Sand gefeiner Wohnung und fam bald wieder, mit fetnem geladenen Dienstrevolver versehen, nach der Wirtschaft zurück. Seine Aufforderung an Bo. August der Auslosungsrechte am 30. August der Mistosung der Wirtschaft zurück. Seine Aufforderung an Ivoiten Serie der Auslosungsrechte (Nr. 30001 bis rück, indem er ausrief, eher müsse noch einer Go 000) statt, die die Auslosungsrechte (Nr. 30001 bis rück, indem er ausrief, eher müsse noch einer Go 000) statt, die die Auslosussender Auslosier zur Ablösungsrechte. wunde war eine absolut totlich wirkende, ber tigt. weigerte, einige Schreckschiffe abseuerte u. ihm Druck und Berlag der Druck- und Berlagdgesellschaft dann eine Kugel in das rechte Bein schoß. Das vorm. Oblter in Emmendingen. — Geschäftsinhaberi mit war Ch. kampfunsähig gemacht; er fiel zu Karl Eppig und Wilhelm Jundt Erben. Boden und als trauriges Andenken an die Berantw. Redakteur: Otto Teichmann, Emmendingen. Streitnacht bleibt ihm ber Verluft des rechten Beines, daß ihm infolge der Schufverlegung unterhalb des Knies amputiert werden mußte. In ber Berhandlung bemühte lich ber Ange-Stagte sein rabiates Auftreten abzuschwächen. auch will er sich in Notwehr befunden haben. rantiert staubsrei. Graue Füllsebern Pfd. M. 1.10, Nach dem Gulachten von Bezirksarzt Dr. h'weiß. Flaumenuf M. 2.90, weiß. Schleiß M. 3.20, schweiße Haumig Schmidt-Emmendingen trifft ein Strafaus- M. 6.80, reine w. Daunen M. 8.80, ab 9 Pfb. schließungsgrund nach Paragr. 51 nicht zu. Anspectoffei. Obers und Untervetzen die gefüllt staltsarzt Dr. Schwenninger ist der gleichen Meinung, doch könne augenommen werden, daß sich Ch., mithestimmend durch den Alscholgenuß an ieuem Abend in einem Anstand verminder. tenem Abend in einem Buftand verminderder Burechnungsfähigkeit befunden hatte. Serr Staatsanwalt Martens beantragte eine dreieinhalbjährige Gefängnisstrafe für ben Un. gefculbigten. Serr Rechtsanwalt Grumbach bemängelte verichiedene Anklagepunkte und tritt für eine wesentlich milbere Beftrafung evil. Freisprechung ein. Das Schwurgericht erkannte den Angeklagten nicht des Totschlags fondern nur der Körperverletung mit nachgefolgtem Tode für schuldig, ferner ber erschwerten Körperverletzung in Tateinheit mit Wiber Itand, wofür insgesamt anderthalb Jahre Gefängnis verhängt wurden. Bon der Anklage bes versuchten Totschlags wurde er freige sprochen. - Der zweite Fall betraf ben Dienstknecht Sermann Nopper aus Oberwinden, der ben Taglöhner Marcell Welle aus Niederwinben im Verlaufe eines von diesem angezettelten Streites mit Beitiche und Ruken fo mifihandelte, daß biefer eine Berletzung des Bruftfells durch eine zerbrochene Rippe davontrug, was infolge abnormaler anatomischer Berhält- Die fcmarze Ananas-Erdbeere aus Vierlanden, bie

Bom Weinbau.

war das Badische Weindaninstitut Freidurg stant", "Sieger", "Königin Luise" zum Verkauf, Massenscher schurg stant", "Sieger", "Königin Luise" zum Verkauf, Massenscher schurg schurg des Fahlreiche Orte des Kaiserstuhls, des geschmad zum Preise von M. 2 für 100 Pflanzen. Auch mengärtnere: Petersein-Catal

ben Bevölkerung halten fich eingestellt. Die nerichtspräsident Dr. Grosch mit der Verhand- mer fehr in Anspruch. Auch ben sonstigen weinfung gegen den 21jährigen Malergehilsen Otto baulichen Geräten wurde durch die anwesenden Ehatoupka aus Emmendingen, der des Tot- Winzer im Hinblick auf die vielen Vorteile chiags, des versuchten Totschlags, ber Körpet- beim Gebrauch große Aufmerksamkeit entgegen-

Inrnen, Spiel und Sport

:=: Der Schwimmsportverein Emmendingen bei Emmendingen ab. Der Ortspolizeidiener verweilte am Sonntag, den 21. August in Rabot bort um 12 Uhr, seiner Pflicht gemäß, statt und beteiligte sich an den bortigen Beierabend. Ginige Burichen aus Emmendin- Schwimmwettfampfen. Mit bem glanzenden gen, Munbingen und Teningen, welchen die Ergebnis von 5 erften und 3 zweiten Preisen Feierabenostunde nicht behagte, francelten vor fehrte die Mannschaft, barunter auch einige ber Wirtschaft, weshalb sie von bem Polizei- neue Krafte gurud. Gewonnen murde Die Diener zur Ruhe verwiesen wurden. Darüber Juniorlagenstaffel Juniorbruftschwimmen,Mädfetes her und bearbeiteten den unbewaffneten Tellertauchen. Die 8 mal 100 Meter Jugend= Schlagringen. Der Angeklagte Ch. beteiligte ichaften starteten, knapp verloren. Die Mannsich ebenfalls handgreiflich an bem Aleberfall, ichaft verdient ein Gesamtlob. Die gegebenen

- Erhöhung bes herivatbistontes. Der Briwunden, der nun seinerseits das Messer dros vatdissont wurde für beide Sichten von 5% auf seinen entporhielt. Der Polizeidiener eilte nach 5 sieden Achtel um je ein achtel Prozent erhöht. Mufwertung ber Reichsanleigen. Ziehung

verrecken! Diese Drohung wurde nur allzurasch sung ihrer Markanleihen des Reiches erhalten has zur blutigen Wahrheit. Der in Wasser bei eis ben. Es wird den Anleihegläubigern empsohlen, nem Landwirt in Dienst besindliche 27jährige Karl Leimenstoll aus Vörstetten stellte sich nes Vermittlungsstellen die Rummern der Auslossen Ch. hie und kranken stellte sich nes ben Ch. hin und fragte ihn, was das für eine sungsrechte, die ihnen für ihre alten Anleihen zus Komödie sei. "Was willst du Knirps," schrie geteilt worden sind, vor der Austosung angeben Ch. und fließ den Dolch dem Leimenstoll vom 33u lassen. Die Umtauschfrist für die Neubesigan-Salfe abwärts mit voller Bucht in das Bruft- leihen bes Reiches läuft am 31. August ds. 33. ab. fell und die obere Lungenpartie. Die Stich- Gine Berlängerung dieser Frist ist nicht beabsich-

Gestochene starb wenige Stunden nachber in - Der deutsche Augenhandel Juli 1927. ber Klinif in Freiburg. Wie die Antlage an- Der beutsche Außenhandel zeigt im Juli 1927 pimmt, wollte der Angeflagte auch einen Mes im reinen Warenverfehr eine Einsuchr von 430 serstich nach dem jungen Landwirt Woos aus gegenüber 449 Millionen RM. im Bormonat, Wasser führen, der Versuch sei aber gescheitert, Die Einfuhr hat gegenüber dem Vormonat weil in diesem Augenblick ein Freund des Bezeine weitere Steigerung ersahren und mit drohten dem Ch. einen Schlag in das Kreuz 1277 Millionen RM. gegenüber 1197 im Juni versetzte. Die nächtliche Raufszene erreichte ih die höchste Monatszisser der Nachkriegszeit ersten Söhepunkt, als der Polizeidiener auf Ch., reicht. Die Rohstoffeinfuhr ist unverändert gester den Dolch herauszugeben sich beharrlich blieben.

fertige Betten in unerreichter Preiswilrbigkeit bei best. Qualifäten ganversand, Paidminkle 228,

bant. Balb, bohm. Grenze.



misse konstnatet antationalitet Detyder Die standing konstnate in Bettander Det misse Der Angestagte wurde unter Zubilligung milse Onartiere geben bis Tausend Bsund, der Morgen dis dernder Umstände und unter voller Anrechnung die Zweige voll von den großen, schwarzen Klumpen, der Untersuchungshaft auf die Strase von den süßen, seitsleistigten Früchten. Zäh und sest, ist sie Wonaten Gefängnis verurteilt, doch wurde ihm die haltbarste TransportsCrobeere und die allerbeste jum Ginmachen. Wird nicht matschig. Die Bierlander Strafaufichub auf Wohlverhalten bewilligt. fagen: "Wenn wir mit unferen Erdbeeren auf ben hamburger Martt fommen, greift alles nur nach ben dwarken." Die schwarze Ananas ift ein Findling. Mes (=) Blantenhornsberg bei Ihringen a. R., mand weiß, wer ihre Citern find. Eniftamint mabr-21. Aug. Auf dem Versuchs- und Lehrgut der scheinlich dem König Albert. Herzlichst nahmen die Vaddischen Landwirtschaftskammer Blanken- Verländer sich der Neugeborenen an, hegten und pflegschrisberg fand durch die Deutsche Landwirtschaftschaftschaftschaft Landwirtschaftsgesellschaft am vergangenen Samstag den träge bald den ganzen Erdberrmarkt beherrschen wird: kanzen Tag über eine Borführung von wein= 20 Pffanzen M. 1.75, 40 Pflanzen M. 2.85, 100 Pflansen baulichen Geräten statt. Mit den Vertretern zen M. 4.50, 200 Pflanzen M. 7. Es ist nur eine best Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft war den Keihe unch ausgeführt, soweit die Menge hers der Präsident der Vadischen Landwirtschafts= zibt. Verbindlichkeit dis 8. September. Außerdem stesstellschafts zibt. Verbindlichkeit dis 8. September. Außerdem stesstellschafts tammer, Graf von Douglas, anwesend. Ferner ben noch einige Quartiere der Elite Sorten "Roter Gle-

§ Freiburg, 22. Aug. (Freiburger Schwurz Gorführung der verschiedenartigsten Bodenbezericht.) Das Schwurgericht des 3. Quartals arbeitungsgeräte wie Motorseilwinden n. Mostegann heute unter dem Borsit von Herrn Landstorfräßen nahmen das Interesse der Teilnedz

für geschäftl. und privaten Bedarf

Verlobungs- und Vermählungskarten / Besuchskarten / Rechnungsformulare Briefbogen / Rechnungs- und Lieferscheinblocks / Preislisten / Vordrucke / Reklamedrucksachen und Plakate / liefern wir in kürzester Zeit und zu billigen Preisen

aufgebracht, fielen sie über den Hüter des Geschenschwimmen, Juniorbesiebigschwimmen und Druck-u. Verlagsgesellschaft vormals Dölter - - - Emmendingen

Todes-Anzeige.

rige Nachricht, daß es Gott dem All-

müchtigen gefallenhat, unser liebes Kind

heinerle

Alter von 7 Jahren in die ewige Hei-

Emmendingen, 24. August 1927.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 27. August 1927 nachmittags um

am Dienstag, ben 30. Aug. 1927

in Endingen.

Blatmiete für 20 Sonntags - Vorstellungen

(vierzehntägig eine Mictvorftellung.)

Micipreife: für eine Borftellung 1.60 - 4.50 (Tages-

Bweite Borftellung ber Sonntagsmiete: 18. September

dern der Sonntagsvorstellungen die Bergünstigung der Sonntagssahrtarten zugute. Die letzten Züge warten

Wolle

Taubenwolle,

3 gatteste Zephicwalle Jum Sticken u. Häkeln

Die Taube kürgt für Güta.

Überall erhältlich

Out Wursch

nachiveis duch

Die Intenbaug bes Stadtibeatere.

Eristan und Molde" von Nichard Wagner

Blabe bis 26. Juli reserviert.

2 Uhr vom Trauerhause aus statt.

Die traueinden Hinterbliebenen:

Familie Heinrich Scheibel

mat abzurufen.

Verwandten u. Bekannten die trau-

Rüfermeifter Seimbach

Buterhaltene

Bo? fagt bie Befdiafts-

ist der beste Porzeilanund Glaskitt, selbt in koiendem Wasser nich lösar.Drogenhandig.Kromer Drogerie Reichelt.

Ind Schmeineman Andrew ab Fabrik Tilstter II Pfd. 65 Pfg, Tilstter II Pfd. 65 Pfg, Tilstter II 85 Pfg, Edamer Pfd. 92 Pfg, Holländer Pfd. 92 Pfg, Schweizer Pfd. 92 Pfg., Schweizer Pfd. 1.59 Mk. Gesunder Bruchkäse oder Stlicke 20% billiger Nachn.franko in 9 Pfd. Pak. Ehrb. ribr. iet Dr. Erfle's echtes

in 9 Pfd. Pak. Ehrb. rühr. ist Dr. Erfle's echtes Stadt=Cheater Ireiburg i. Br. Berufsvertreter für Pri-vatk. ges. Ref. erb. Karl From SSS - Haal Wasse Spielzeit 1927/28 (September 1927 bis Juli 1928) Armbruster, Küsefabrik Altrahlstedt 3 (Südhol- Drogerie Kromer Drogerie W.Reichell

Farren= Berfteigerung. preife 1.90 — 7.70). Die Micte ift zahlbar in 10 Mo-nateraten ju 3.20-9. RM.

Schriftliche und telesonische Vormerkungen (4400 und 3473) nimmt die Theaterhauptkasse, Wertholdstr. 48 von 10—1/21 11hr und 3—5 enigegen, wo auch Prospette Die Bemeinde Mundingen verfteigert am Cametes

Allgäuer Käse=Versand

M. Rottmaier, Rafe- und Butterfabrikation



Raheres au erfragen in ber Befchäftsft. vs. Blattes

Zwangsversteigerung Freitag, ben 26. Mug. porm. 11 Uhr werbe ich in Denglingen beim Karrenftal gegen bare Zahlung im Bollstredungswege öffentlich versteigern: 5 29einfässer 300 bis 800

Emmendingen, 24 Mug. 1927 Thomann, Berichtsvollgieber

Bu verkaufen eine Partie für Rüche und Haushall 4448 auf 1. Dit. gefucht.

Gärtnerei Hambrecht Emmendingen.

Ludwig Haus Berbolgheim.

Die Bemeinbe Balifingen verfteigert am Dienstag, Erste Mietvorstellung ber neuen Spielzeit: Sonntag, ben 30. bs. Mts. abends 6 11hr beim Nathaus gunt September "Die Nibelungen" von Friedrich hetbel. fette Forren. Kausliebhaber werden freundl. eingelaben.

0-1/21 11hr und 3-5 enigegen, wo auch Prospette rhältlich find. Den bisherigen Mietern bleiben ihre ben 27. Aluguft nachmittage 2 1the bas Dehmbarat Reben bem ermäßigten Mictpreis fommt ben Befu- ber Gemeindewiesen

Mundingen, ben 23. August 1927. Der Gemeinberat.

Schweinemarkt in Herbolzheim Freitag, den 26. August 1927

the sound the selection of the selection la MIg. Stangentäse 20%, 3/4 reif Mt. 0.42; la Elig. Romadurtäse 25% Mt. 0.50; la Emmentaler, großgelogie Mt. 1.38; lla Emmentaler, 45% vollfett Mt. 1.33; Frinste frische Teebutter in 1 wie in 2 Pfundstäder Mt. 1.85 per Pfund ab hier in 5 kg Boftpateten Sahntiften von 30 Bfb. an versendet

Saiftertirch, Poft Balbfee, Birttembg. Mug. NB. Wiederverläufer verlangt Preiflifte.



Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen

Erscheint täglich mit Ausnahme ber Sonn- und Feiertage mit den Beilagen: "Ratgeber des Landmannes" und "Breisgauer Sonntagsbialt" Bezugspreis: monatlich frei haus Mart 1.80 Berbreitet in ben Amisbegirhen Emmenbingen (Rengingen), Breifach, Ettenheim, Im Falle höherer Bewalt, Streit, Aushverrung, Beirlebsfibrung, bat ber Bezieher keinen Anfpruch auf flieferung ber Beitung ober auf Mildzahlung bes Bezugspreifes.

Walbhird und am Raiferftubl Telegramme Abreffe: Bolter, Emmenbingen / Fernfprecher: Cumenbingen 303, Freiburg 1892

Wefdaftsfielle: Rarffriedrichftrage 11 / Boftfched-Ronto Dr. 7382 Mint Rarlernhe

Ungeigenpreis:

de einspaltige Betitzeile ober beren Raum 20 Btg.

bie Rellamezeile 60 Pfg., bei Bfterer Alufnahme

Rabatt. Bei Plagvorschrift 20% Buschlag. Beilagen-

gebuhr bas Taufenb 8 .- Mart ohne Boftgebühren

Emmendingen, Donnerstag, 25. August 1927

62. Jahrgang

Was bringt das deutsch-französische Sandelsabhommen?

9tr. 197

Seit Oftober 1924 haben bie beutschen und frangofischen Unterhändler mit Zwischenpaufen beiberseitigen Sandelsbeziehungen nach ber unsicheren Beriode der Nachfriegszeit auf eine neue feste Grundlage ju ftellen. Zwischenab. fommen oder Provisorien haben die Stelle eines endgültigen Sandelsvertrages vertreten muffen. Jeizt ift endlich ber Abschluß eines Bertrages gelungen, der zwar noch als Sanbelsabkommen bezeichnet wird, ber aber aller Boraussicht nach dazu bestimmt ist, der Bor= läufer eines endgültigen Sanbelsvertrages gu werden und in diesen überzugeben.

Schon die Länge der Berhandlungsdauer zeigt, welche Schwierigkeiten zu überwinden waren. Auf frangofischer Seite war das Beftreben unverfennbar, gewisse hochichutzölleri= iche Tendenzen ber neuesten frangofischen Wirt= ichaftsaera und des neuen französischen Zellfarifentwurfes in das Abkommen hineinzubrin- nen Anspruch auf volle Meistbegünstigung in gen. Es ist gelungen, dieser Tendeng die Spitze der Frage des Niederlassungsrechtes in ben abzubrechen und den französischen Protektionis= französischen Kolonien und in der Frage ber mus zurüchzudrängen. Auch wenn man berud- fonsularischen Bertretungen. Bedauerlich ist Ein bentsches Memorandum an den General= fichtigt, bak nicht alle beutiche Buniche burch. gesett wurden, ist doch ber Abichluß des Sandelsabkommens als ein Erfolg für Deutschland Bu werten. Gin deutscher Erfolg ist es vor als in Elsaß-Lothringen erst nach weiteren Ber-Bindung für vier Fünftel der deutschen Aus nis Frankreichs. In späteren Handelsvertrags- Juni betreffend die Interpellation der Artikel Die Polizei hat mehr als 150 Personen verhaffuhrwaren burchgesett werden fonnien, in erfter Linie für Erzengnisse ber chemischen, Diaichinen=, Geleftroinduftrie. ber Rleineifenfabri= kation, der Porzellanwarens und Lederindustrie. Um die Meistbegunstigung ift erhittert gerungen worden. In ten bisherigen Berhandlungen Ten, sie Deutschland einzuräumen. Ihre endliche ben für ben (unwahrscheinlichen) Fall ber Ans den Bau des Kreuzers "Salamis" abgeschlof-Bewilligung muß als ein großer Fortschritt nahme des französischen Bolltarifes. Doch hat sen wurde, Auf das Gesuch der griechischen Res englischen Fliegertruppen aus China wird Ans eingeschält werden, Aber auch Frankreich ichneis tieses Recht nur formelle Bedeutung und bes gierung bin ist die Frage auf die Tagesords bet bei biesem Abkommen nicht ungünstig ab. teutet ein Zugeständnis an die parlamentaris nung der nächsten Bölkerbundsratssitzung ges Denn es kann Zugeständnisse für seine Lands iche Lage Frankreichs. Im übrigen wird dieses seit der deutschen Regierung Nur Einzelbegnadigungen zu Hindenburgs wirtschaft, für die Baumwolls und Seidenindus Micht ausgeglichen durch die Befugnis Deutsch und allen anderen Mitgliedern bes Nates gur ftrie, die Konfestions= und Schuhwarenbranche, lands, in Diesem Falle bas frangofische Bein- Renntnis gebracht worden. Das deutsche Mebie Metallinduftrie und die Induftrie der Bar- Beinkontingent auf 180 000 bg. herabsetzen gu morandum auf das Ansuchen ber griechischen fümerien buchen. In ber Frage ber Ginfuhr tonnen. frangösischer Meine ift Deutschland auch bies-

Roman von Otfrid von Sanftein.

Coppright 1925 bn Karl Röhler & Co.,

Siebentes Rapitel.

hafter Erregung im Zimmer auf und nieder,

Er war gewiß fein Mann, ber fich leicht von

Notwendigkeiten, die das Schickfal ihm aufbur-

und der Umstand, daß Amtsrichter Roland nur

fand, ließ barauf ichließen, daß die gewaltige

gestohlen - fein Dämmergustand, der ja nicht

erheuchelt sein konnte, hatte ihm jedenfalls

nicht den Gedanken eingegeben, das Gelb we-

Gugenheim hatte anderthalb Millionen ver-

Beränderung angemerkt. Er war heiter, wie

ftets - nur wenn man von seinem Sohne

prad, dann umdufterte sich fein Lebensfünst=

des Projessors kam und sich überzeugte, daß

Auch das war eine traurige Gewißheit.

der Gefundene wirklich fein Sohn nicht war! Kurt war ein Lump! Gein Sohn!

Er hatte aufgeatmet, als er in die Klinik

nigstens irgendwo zu beponieren.

Voraussichtlich war sie auch Roland wieder

timentaler Menich.

Summe verloren mar.

lergesicht.

Rommerzienrat Gugenheim ging in fieber-

(Machdrud verboten.)

Berlin=Behlendorf.

mal wieder entgegengekommen. Aber es hat wenigstens boch erreicht, daß die französische Weineinfuhr auf 360 000 bz. jährlich befcrantt wurde.

Kontingenten bei nur wenigen Bunften. Lifte erzeugniffe beutschen Ursprungs und beutscher B. umfaßt ben größten Teil aller Abmachun- Serkunft bei ihrer Ginfuhr in die fogenannten gen, nach benen zu gebundenen Sätzen Meiftbe" affimilierten frangofischen Rolonien, b. h. dieje. gunstigung gewährt wird. Lifte C enthalt fran- nigen, die grundsaglich bas Bollinftem bes Bosische Distriminierungen deutscher Waren, Die Mutterlandes haben, bei ihrer Ginfuhr, wenn der Sanptsache nur als formell gelten können. Minimaltarif, wenn sie in der Liste C aufge-Bei biefen Waren fommen Zwischenfate gur Diele Benachteiligung muffen fich aber auch alle unfere Konfurrenten auf bem frangofischen Martte gefallen laffen. Ueberdies fallen alle Bon diesem Zeitpunkt ab genießen also die neralkonsuln, Bizekonsuln und Konsularagenbeutschen Waren reftlose Meiftbegunftigung.

Nicht voll durchgesett hat Deutschland seibies namentlich für Marotto. Ronfularifche Bertretungen fann Deutschland von nun an in jämtlichen frangösischen Kolonien errichten, nur handlungen und nach vorherigem Ginverftandverhandlungen wird man versuchen muffen, ieje Rachteile zu beseitigen.

Der Bertrag läuft zunächst 22 Monate und Bau von Kriegsgeräten und Flottenmaterial zwar vom 5. September 1927 ab bis zum 1. und deren Export. Es handelt sich im wesents Juridziehung der englischen Fliegertruppen gungsfrift. Außerdem ift Frankreich ein außer- trages, der vor dem Rriege gwischen ber grie ordentliches Kündigungsrecht zugestanden wor- dischen Regierung und ber Bulfanwerft über

gefandt und in feiner Art, alles Unangenehme

Und jeht lag seine Bisitenkarte vor ihm.

Jett sollte er ihn doch sehen - ben Sohn,

In diesem Augenblick hatte er plötlich al- Anrede.

Er fonnte fich felbst nicht verstehen - er streng.

wenigstens den letten Mut bewies und sich fte antat!"

der inzwischen wirklich jum Berbrecher gewor

der gangen Familie, steckbrieflich verfolgt mur=

juchte nach Grunden. Bielleicht weil Rur!

Nein — es war urplötzlich auflodernde

Landgerichtsrat Sammacher faß im Sinter-

onne ihn wirklich vergesien.

urplöklich auftauchte.

clvit stellte?

Baterlic be!

grunde des Zimmers.

dem hätte ein Fremder ihm nicht die geringste rer — solange sein Eingreifen nicht nötig war. mehr aus und ein.

m Calle stecken.

Der Oher trat ein.

"Berr Rurt Gugenheim."

dete, aus der Ruhe bringen ließ, noch ein jen- den war und von den Gerichten, jur Schande

noch etwas über zwanzigtausend Mark bei sich les vergessen - allen Groll, allen Born und

trug, als man ihn ohne Befinnung im Walde Schmerz, und fühlte Freude! Wirkliche Freude!

Er hatte anderthalb Millionen verloren, De. und - jett tam das Unglaubliche --

von sich fern zu halten, hatte er geglaubt, er war bleich, und um den Mund zudte es.

.. Bater!"

antun!"

fast gelallten Worte:

"Mein Junge!"

Da stürzte sich Rurt an feine Bruft.

du mich? Du, mein eigener Bater?"

Der beutschefrangoffiche Sandelsvertrag. Memorandum wurden die grundlegenden Tat-MIB. Berlin, 24. Aug. Der Reichsangeis fachen einer eingehenden Brufung unterzogen. ger veröfentlicht heute ben beutsch-frangosijchen Die beutsche Regierung fommt zu bem Schluß, Sandelsvertrag vom 17. August sowie die dem daßt weder die in dem Briefe des griechischen Die französischen Zugeständnisse für die Vertrag beigefügten Listen A-F. Bemerkens: Geschäftsträgers in Berlin dargelegten Taisabeutsche Aussuhr sind in drei Listen niederge- wert aus dem Bertrag ist besonders ber Wort- chen, noch die in dem Memorandum aufgeführbelsvertrag zustande zu bringen und damit die legt. Liste A enthält die den deutschen Waren | laut der Bestimmungen der Artifel 42 und 46. ten Punkte Anlaß geben, daß der Bölferbundszugebilligten gegenwärtigen Minimaltarije mit Art. 42 bestimmt, daß die Bodens und Gewerbes rat sich mit dieser Affare befasse. Der ameritanische Marinesetretar für bie ameritanifde Alottenbewegung. Wilbur hielt heute bei der Marinekonserenz eine Rede, in der er erflärte, er bealichtige. Frankreich beizubehalten wünschte, die aber in sie in den Listen A und B aufgeführt sind, den vom Kongress in der nächsten Session eine 100= prozentige Vermehrung des Vauprogramms führt sind, die dort angegebenen Abschläge von für die Kriegsmarine zu verlangen, das gegen-Anwendung an Stelle des Minimaltarifes. dem in Kraft befindlichen Generaltarif genie- wärtig den Bau von acht Kreuzern mit einer

Ben. Artifel 46 hat für die Einrichtung von Tonnage von 10 000 Tonnen und mehreren Ronfulaten in Elfaß-Lothringen Bedeutung. fleinen Ginheiten vorsieht. Das Scheitern ber Er bestimmt: Die beutsche Regierung hat bas Marinefonfereng in Genf mußte gu bem Er-Diskriminierungen am 1. Dezember 1928 fort. Recht, an allen Sandelspläten, an benen Ge- gebnis führen, daß die amerikanische Marine verstärft wird. ten eines britten Staates eingesett find, auch Zaglul Pajda geftorben. ihrerseits Generalkonfuln, Wizekonfuln und WIB. London, 24. Ang. Wie aus Kairs Ronfularagenten einzusetzen.

fetretar bes Bolferbundes.

gierung hat bem Generaljefretar des Bolfer-

gemeldet wird, ist dort Zaglul Bascha gestern abend im Allter von 77 Jahren gestorben. Busammenftoge in Annam. WTB. Saiphang, 24. Aug. Schwere Zusams MIB. Genf, 23. Aug. Die beutiche Ro

neuftoge haben sich zwischen Chinesen und Annamiten ereignet. Säufer wurden geplundert und dinefische Laben verwüstet. Die Bahl ber bundes ein Memorandum überrreicht, das zu Berletzten auf beiben Seiten wird auf rund bem Gefuch ber griechischen Regierung vom 24. 100 geschätt. Fünf Chinesen murben getotet. 190 und 192 des Berfailler Bertrages Stellung te. Etwa 50 Personen sind bereits vor Gericht immt. Die Artikel verbieten Deutschland ben erichienen und wurden zu Gefängnisftrafen von 3 bis 6 Monaten verurteilt.

aus China,

2BIB. London, 24. Aug. Die "Daily Mail" berichte aus Schanghai: Die Burudziehung ber fang nächsten Monats beginnen.

wedurising.

Much in Preugen teine Umneftie. Bie die B. B. aus ziwerläffiger Duelle erfährt, Regierung wurde mit Datum vom 15. August

1927 bem Generalsefretar übermittelt. In bem ift in Breugen ebenso wie im Reiche gum Geburts. Der Spuk v. Lindenberg es ja kommen sehen im Laufe der Jahre — er lange lodige Haar, die flott gebundene Kra- pfangen und vorläufig von dem Eingreisen von Ralisisten abgeschan In hatte lich von ihm losgesagt. ihn nach Amerika watte, das ganze Auftreten harmonierten Ralisisten abgeschan In hand and Interior An der Tur blieb er stehen. Sein Gesicht nen bringend, bleiben Sie wenigstens von jest

ab bei der vollen Wahrheit und legen Sie uns ein vollkommenes Geständnis ab!" Rurt fah ben Landgerichtsrat verwundert Rommerzienrat Gugenheim tat das einzige,

Die Rarte feines Cohnes, bem er vor Wochen was er bisher nie getan, wenn Rurt Gugen= an. "Ich wüßte nicht, was ich gestehen sollte." von neuem seine Tür nerschlossen hatte, als heim verzucht hatte, sich ihm zu nähern — er r nach fünfjähriger Abwesenheit in Amerika öffnete seine Arme und sagte nichts als bie Hammacher wurde streng. "Zunächst, wo ist das Gelb?"

.Welches Geld?" "Das Sie in Greffenheim abhoben?"

"Bater, Bater, wie konntest du mir bas "Die fünfhundert Mart, die meine Rufine Frenssen mir gab? Ist etwa beswegen -" Gin elementarer Schmerz flang aus dieser "Unfinn - die Million, Die sie von ber Bant abhoben -"

Der Kommerzienrat stutte. Drehte benn "Ich eine Million?" "Die Hardenberosche Erbschaft, zu beren jest der Junge ben Spieß um? - Er wurde Unterschlagung Sie Ihre unglückliche Kusine

"Ich benke, du bist es, der mir das Schlimm= veranlakten —" "Berr Landgerichtsrat - ich muß benn boch "Bater - ftedbrieflich lagt bu mich ver-

folgen? Für einen gemeinen Berbrecher haltst bitten — wenn Sie auf mich allerhand mir unverständliche Beschuldigungen häufen — Sie Gugenheim trafen die Worte wie Keulen- tennen mich nicht — es mögen Zufälligkeiten ichläge — in diesem Angenblick, als Kurt so und vor allem der Umstand, daß ich nun einvor ihm stand, den Schmerz gefränkter Un- mal als der verlorene Sohn in unserem Hause größte Teil seines Bermögens war, aber troße er wollte es als möglichst unbemerkter Zuhös ichuld in den Augen — wußte er selbst nicht gelte, Sie veranlassen — wenn Sie es aber Landgerichtsrat Sammacher stand auf und ten — wenn Sie es wagen, zu behaupten, daß ich es versucht hätte, meine Rufine Frenffen au am por, Rurt hatte ihn noch gar nicht gesehen. "Ich bin der Landgerichtsvat Sammacher, einer unlauteren Handlung zu verleiten, oder Dem Kommerzienrat blieb fast das Wort und ich bin es, der den Steckbrief und haft wenn Sie auch nur annehmen, daß Gerda Fren befehl gegen Sie erlassen hat. Es freut mich, sen zu einer solchen Tat fähig ist, bann -

Seine Stimme war immer lauter und bro. Die Tür öffnete fich und Kurt Gugenheim baß Sie zu ber Erkenntnis gekommen sind, daß trat ein. Gin hübsch gewachsener, schlanker jun- 25 am besten ist, wenn Sie sich freiwillig ber hender geworden — aus seinen Angen loberte ger Mann mit offenen, durchaus nicht verleb- Behörde stellen. In diesem Sinne fasse ich Ih- ein heiliges Feuer — er trat auf den Land ten Zügen. Ein gewisser fünstlerischer Hauch ren. Besuch auf und bespegen habe ich Sie gerichtsrat zu. Gut! Es mufite ertragen werden -er batte war über feiner Erscheinung, au ber bas etwas auch mit Ihrem gebeugten Bater allein em-

(Fortsetzung folgt.)

tage bes Reichspräfibenten Bindenburg feine Amnestie qu emparten. Die prougische Regierung will mit ber Reichsregierung in biefer Frage tonform gehen, und biefe hat ihrerseits beschlofanderen beutschen Lander anschließen. Dagegen Staatsministerlum für die Beanadigung aller Bersonen auftändig ift, die bor proufischen Berichten abgeurteilt worden find. Bet ben Begnabis gungen, bie bas Justigministerium bem Staatslediglich um politische Straftaten. Bei ben Begna= digungen tommen auch eine Reihe von Fällen in Betracht- bei benen die Tat in schwerer sozialer und wirtschaftlicher Notlage begangen ift.

Ein Kolonialikandal in Hamburg.

Bei ber vor einigen Wochen in Bahlungs= Behauptung, daß das Reich ftart geschädigt fei, Sperre. muß noch nachgeprüft werben, jedoch foll soviel feststehen, daß Tietgen, ber eine Filiale in Tanga (Deutsch-Ditafrita) hatte, vielen beutichen Firmen Entschädigungsgelber unterichlagen hat, die biesen von ber Reichsregierung auf Konto ber Entschädigungsanspruche gur Dieberanfiedelung in Deutsch=Oftafrita ausgezahlt waren. — Das Auswärtige Amt hat einen Wirlung verboten. Bertreter in ben Gläubigerausschuß entsandt, ben sind.

Das Denkmal der Franklireurs. Denkmalseinweigung in Dinant.

won Belgien, der frangofijche Minifter Marin, unter freiem himmel fowie alle Umzüge und Deber frangofische Marschall Franchet deGpern monstrationen auf öffentlichen Strafen und Blatund der belgische Landesverteidigungsminister zen gemäß Art. 122 Mb. 2 der Reichsverfassung Broqueville haben heute nachmittag an den verboten. Feierlichkeiten zur Enthüllung bes Denkmals teilgenommen, das dem Gedachtnis der im Muguft 1914 von den Deutschen erichoffenen Bürger von Dinant und der frangösischen Golgehalten. Der Bürgermeister von Dinant wies Verbot stützt sich auf Artisel 122, Abs. 2 der der vollkommen hergestellt. nert hätten und erklärte noch: Das Gewissen heit auslösen könne, wie es bereits in anderen der Welt wird immer diese grausige Bergan- Orten der Fall war. genheit von sich weisen und sich vor dem Anbenten der unichuldigen Opfer verneigen. Minister Broqueville entbot namens der Regierung allen Bersechtern der edelsten Sache ben ichen Zeinungen widmen der hinrichtung ihrer letten Gruß. Er beugte sein Saupt por den beiden Landsleute in Amerika furze Komentare. ruhmreichen Kriegern Frankreichs, die gefallen Das Gionale d'Italia betont, daß Inveifel fiber jeien, damit es nicht Belgier ohne Belgien die Schuld der beiden Italiener immer verlanden gabe und bringe ihnen ben Dank.

Spender über die Aheinlandfrage.

zette veröffentlicht einen Leitartikel J. A. Prestige zu verlieren, das es zum Schiedsrichter Breitige zu verlieren, das es zum Schiedsrichter der Weltpolitif gemacht hat. — Der Osservatore der Verlieben der Bestellung der Nationalsozialisten. des Locarnopaktes vorausgesetzt, daß in einem um einen Akt der Begnadigung zu bewirken. Die angemessen Beitraum eine wesentliche Versminderung des Besalgungsheeres im Rheinland verübten Gewalttätigkeiten haben bei den zustan der verübten Gewalttätigkeiten haben bei den zustan den verübten Gewalttätigkeiten haben bei den zustan der verübten Gewalttätigkeiten der verübten Gewaltzeiten der verübten Gewaltzeiten der verweiten der verwe minderung des Besagungspeeres im Agentians statisfinden soll. Wenn dies verschoben wird oder die Verminderung nicht wesentlich ist, wird die Stellung Stresemanns in Deutschland ernstlich gefährdet werden und die Politik der Wunsch unmöglich gemacht. General Fuller halte nicht über eine Frage des Rechts und der Verechts nicht über eine Frage des Rechts und der Verechts Bersöhnung einen äußerst ernsten Schlag er- tigkeit, sondern über eine Frage des Prestiges du nisterium des Innern erledigt. bagegen, daß die Besatzung sich gang in franbofifchen Sanden befindet, aber es bestehen Die Sacco-Banzetti-Kundgebungen in Frankreich. Ruckfahrt vom Parteitag in Nurnberg in Telnoch größere Einwände gegen die Nichterfül- WTB. Paris, 24. Aug. Der Polizeibericht tow aus dem Sonderzug heraus festgenommen lung der in Locarno gegebenen Busage. Spen- über die gestrigen Ereignisse verzeichnet 'noch wurden, sind ben ganzen gestrigen Tag über ber bemerkt: Bir sollten flar jum Ausbruck weitere Busammenstoge zwischen Manigestanten au von den Beamten des Buftandigen Dezernates bringen, bag, wenn die Frangofen unnachgiebig verschiedenen Buntten der Stadt. Die Gesamt- in der politischen Bolizei eingehend vernommen find, wir unseren Teil ber gegebenen Zusage er- dahl ber Berhafteten wird auf 200% geschätt. Etwa worden. Dabei hat fich einwandfrei ergeben, fullen werden und zwar bis zur Zurudziehung 10 Polizeibeamte sind ins Krankenhaus eingelie- daß die führenden Mitglieder der nationalsoziafogut wie unserer gesamten Streitfraft, es fei fert worden. Annahernd 50 Leichtverlette tonnten liftischen Partei auch noch nach der Auflösung benn, daß die Deutschen selbst den Bunsch au- sich nach Anlegung von Notverbanden nach Hause ihre Organisationstätigkeit fortgesetzt haben. Bern, daß wir bleiben. Wir fonnen wenigstens begeben. Um Mitternacht war die Rube in der Gegen alle Nationalsozialisten, die burch bas auf biefe Weise dartun, daß die britische Mei- Stadt wieder hergestellt. Auf den außerften Bou- porgefundene Material belaftet find, wird mit nung gegen die Besetzung deutschen Gebieten levards jedoch sind die Schäden beträchtlich. um Strafversahren vorgegangen werden. durch große vormals feindliche Truppen neun eine Wiederholung ähnlicher Zwischenfälle zu ver-Jahre nach dem Ende des Krieges ift und hindern, hat die Polizei neue umfaffende febr wünscht, daß sie so ralch wie möglich beendet strenge Magnahmer getroffen. Nach neueren lizeipräsident teiltmit: In Verfolg der gestri-

Aum Kall Gacco und Banzetti

Saceo= und Bangetti-Rundgebungen.

werden in Preusen zum Geburtstage des Reichs- zettis ift noch nichts endgültiges bestimmt worden. es du Ausaumenstößen zwischen Kolizei und Ma- suchung und Bernehmung der Zwangsgestellten präsibenten eine Reihe von Einzelbegnadigungen Der Berteidigungsausschuß für Sacco und Ban- inseptenten von amerikanischen Konsulat, wo- N.S.D.A.B.-Leute der Berdacht bestätigte, daß ausgesprochen werden. Wie hoch sich die Zahl be- zetti gibt aber jest bekannt, daß eine Ausbahrung bei bei bier Bersonen zur Feststellung ihrer Persona- die N.S.D.A.P.-Deganisationen in troß des täust, steht noch nicht sest. Immerhin ist mit einer in den Städten der Oststaaten unmöglich ist. Die lien verhaftet wurden. Nach dem Matin ist in Tous Berboies vom 5, Mai 1927 in Berlin weiter werden. Langettis Afche wird von feiner Schwester später nach Newhork, London, Paris, Berlin, die Flagge auf ber Arbeitsbörse auf halbmast ge- geblich Beauftragte dieser Abgeordneten die

Berlin.

ichwierigkeiten geratenen Kolonialfirma Sans der einzelnen Buge vollzog sich in volltommener brochen. Tietgen, Berlin-hamburg, haben fich, wie die Ordnung. Die Bahl der Teilnehmer übertraf num-Bollische Zeitung berichtet, die größten Unre- merisch die der vorangegangenen Demonstrationen gelmäßigkeiten herausgestellt, da jede ordnungs- jehr erheblich. Die Polizei hatte im Hindlick auf Platz vor dem Königlichen Schloß kam es gestern mäßige Buchführung fehlte. Soweit sich bis die Vorgänge in Paris alle verjügbaren Mann- abend im Anschluß an eine Sacco-Banzetti-Projest übersehen läßt, belaufen sich die Passiva schaften in Marmzustand versetzt. Besonders die testlundgebung mehrmals zu Zusammenstößen zwis auf nicht weniger als zwei Millionen Mark, amerikanische Botschaft hatte einen außerordent= während die Aftiva gleich null sind. Insbe- lich starten Schutz erhalten. Gin ausgebehnter Befondere geschädigt follen Rreife fein, die bem nachrichtigungsbienft forgte bafur= daß während tolonialen Gedanken nahestehen. Als eine des An- und Abmarsches und während der Kundber Sauptgläubigerinnen wird die deutschnatio= gebung sclost, die eingerichteten Belizeigentralen nale Bersicherungsaktiongesellschaft in Samburg ständig auf bem Laufenben gehalten wurden. Der genannt, deren Berlust auf 300000 Mart bei Wilhelmsplat wurde gegen 7 Uhr auf das Schärssiffert wird. Außerdem haben Privatlente und | ste abgesperrt und wur diejenigen, die fich ausweis ehemalige Oftafrifaner, bie fich wieder in Dit- fen tonnten, bag fie in ber Nahe ber Botichaft gu afrita ansiedeln wollten, Berlufte erlitten. Die tan hatten oder dort wonnten, paffierten Die

Berbot von Sacco-Bangetti-Aundgewungen in

BDB. Drosben, 24. Aug. Das Polizeipräsi dium Dresben hat die für die nächsten Tage i Aussicht genommenen Sundgebungen gegen bi Hinrichtung Saccos und Banzettis wegen der in Leipzig vorgekommenen Tumulte mit sosortiger

WIB. Leipzig, 24. Aug. Das Leipziger Bolizeipräsidium hat im Sinblid auf die bei ber De= monstration gegen die hinrichtung Caccos und Bangetis am 23. August erfolgten schweren Ans-WIB. Dinant, 23. Aug. Bring Leopolo Schreitungen bis auf weiteres alle Bersammlungen

Berbot einer Sacco- und Bangetti-Aundgebung

in Chemnik. WTB. Chemnig, 24. Aug. Das hiefige Polizeipräsidium hat die für houte abend auf dem biezivilisierten Nationen vor Grauen verfteis liche Störungen der öffentlichen Ruhe und Sicher-

Die italienische Preffe gur hinrichtung. BEB. Rom, 24. Ang. Die gesamten italieni=

haben. — Die Tribung hebt die ruhige und murdige Haltung Italiens mährend der gangen Annung, Amerita habe dem Doud vom Anslande WTB. London, 23. Aug. Westminster Gas her nicht nachgegeben, weil es besürchtete, sein bern, seinen Plan auszuführen.

igestrigen Umzugen teilgenommen haben. Unter | die Angehörigen der in Groß-Berlin vervole. Die Bahl ber verlegten Boligiften beträgt 120. tigen Bormittags Durchsuchungen bei einer WID. Boston, 24. Aug. Mehrere Berbande, Heute fruh wurde in einer Untergrundbahnstation Anzahl von führenden Mitgliedern der aufgefen, keine Amnestie zu erlassen, sondern lediglich die mit Sacco und Banzetti sumpathisieren, haben eine berdächtige bombenartige Buchse entbedt, die lösten N.S.D.A.B. und in den Räumen der eine Reihe von Einzelbegnabigungen auszuspres einen Aufruf zu einer Nationalkonserenz in News anscheinend nur Kaif enthielt, jedoch zur näheren früheren Geschäftsstelle der N.S.D.A.B., Lühowhen. Der Stellungnahme Preußens werden sich hort erlassen, die die Unschmid der hingerichteten Untersuchung in das chemische Laboratorium ge- straße 44, dem jezigen sogenannten Buro der Hachrichten über Kundgebungen vor. In Lille fam chung fand statt, da sich bei der gestrigen Durch-Leichen werden am Sonntag in Boston verbrannt Ion auf dem Rathaus die Flagge auf halbmast ge- betätigten. Insbesondere ergab sich, daß in dem fest worden. In Bordeaux und Marfeille wurde Buro ber Abgeordneten ber R.S.D.A.B. an-Stockholm und anderen Städten gebracht werden, fest. In Toulouse ist es nach dem gleichen Blatte verbotene Organisation der N.S.D.A.P. weiterministerium vorlegen wird, handelt es sich nicht Trauerkundgebungen für Sacco und Bangetti in stanten gekommen. Auch in Beziers tam es an- dene Material wird gegenwärtig geprüft. läglich einer Brotestfundgebung gegen die Sin-WIB. Berlin, 24. Mug. Die heute abend richtung Saccos und Banzettis zu Zusammenftövon der N.P.D. in Gemeinschaft mit dem Roten Ben mit der Polizei. Die Schausenster verschiede-Frontkämpferbund und den anderen Organisatio- ner Läden wurden eingeschlagen. Zwei Personen nen veranstaltete Tranerbundgebung für Sacco wurden verhaftet. In St. Etienne hat der Beund Banzetti im Qustgarten nahm bei starter Be- meinderat zum Zeichen bes Protestes und der Male hatte sich heute der verantwortliche teiligung einen ruhigen Berlauf. Der Abmarich Trauer seine Sitzung für eine Stunde unter- Schriftsteller der Pirmajenjer Zeitung, Redat.

Bufammenftoge in Amfterbam.

BIB. Amfterdant, 24. Aug. Auf dem großen iden einer hauptfächlich aus jungen Burichen betehenden Menge und ber Polizei, die von Gabel and Gummiknüppel Gebrauch machte, wobei mehrere Berjonen Berletzungen erlitten. Die Bujam= nenstöße wiederholten sich später auf dem nahe legenen Nieuwendyk, der schließlich von der Bozei vollkommen abgeriegelt wurde. Im Zusamber letten Tage und im Sinblid auf die noch beporstehenden Protestfundgebungen befindet sich ie Militarpolizei des Bezirfes Amfterdam in Marmbereitichaft, während die militärische Bejatung der Raferne von Watergranfsmeer und Sloen verstärtt wurde. Das ameritanische Ronfulat, von dem gestern eine Tenfterscheibe mit Steinen ingeworsen wurde, wird auch heute von der Boei wieder streng bewacht. Achnliche Zwischenfälle Schufgvoffe Gebrauch machen.

Bufammenftofe in London.

202B. London, 24. Aug. Geftern abend fam nach einer fechsstündigen Brotestlundgebung im Sydepart gegen die Hinrichtung Saccos und Mehr als 40 Personen erhielten Berletzungen, 12 Personen mußten nach dem Hospital gebracht werden. Die Polizei ging mit Gummis gegen das Urteil Berusung eingelegt. fnüppeln gegen die Demonstranten vor. Personen, die nichts mit ber Kundgebung ju tun baten, die im Lause der Schlachten um Dinant sigen Theaterplat geplante Kundgebung gegen die menge hineingezogen und erhielten Berletzunrige Tagung des Bölferbundes in Genf wird, fielen, errichtet wurde. Es wurden gehn Reben hinrichtung Saccos und Banzettis verboten. Das gen. Gegen Mitternacht war die Ordnung wies wie die "Bollische Zeitung" berichtet, aus

Selbstmordversuch Bangettis?

Korrespondenten des ,Matin" hat man gestern im Zusammenhang mit ber Genfer Tagung, vernommen, daß Banzetti vergangenen Don- also vor allem über die Außenpolitik, sind, wie nerstag verjucht haben foll, sich bas Leben ju das Blatt schreibt, nicht in Aussicht genommen. nehmen. Da er aber dabei an ein Möbelstud Das ergibt sich fcon baraus, daß ber Rangler gelegenheit hervor. — Der Tevere ist der Mei- stieß, wurden die Wachter aufmerkjam und von seinem Urlaub, ben er jest in der Schweis brangen in die Belle ein, um ihn ju verhin= verbringt, erft am 7. Geptember gurudgufehren

neldung, wonach sich nationalsozialistische Ab-

Die 450 Nationaliozialisten, die auf ber

Saussuchung bei Nationalsozialisten. MIB. Berlin, 23. Aug. Der Berliner Bo-Darstellungen jollen etwa 6000 Bersonen an den Maknahmen der Berliner Polizei acaen

ben Berhafteten befinden sich mehrere Ausländer. nen N.S.D.A.P. wurden im Berlaufe des heubracht wurde. Bing ber Proving liegen ebenfalls Abgeordneten, vorgenommen. Die Durchjugu Bufammenstößen zwischen Bolizei und Manife- führen, Das bei den Durchjuchungen vorgefun-

Aus dem besetzten Gebiet

Frangoffiches Rriegsgerichtsurteil.

WIB. Landau, 24., Aug. Bum zweiten teur Mag Steiger, diesmal wegen einer "das Unsehen der frangösischen Besatzungsarmee ichadigenden" Beröffentlichung zu verantworten. Die Pirmajenser Zeitung brachte in ihrer Rummer 155 einen Atifel übe die fangofifche Fremdenlegion, betitelt: "Legionartragodie". welcher einen Auszug aus den Schilderungen bes Englander Sarry Beel im "Dail! Egpreg" darftellt. Steiger hatte den Anfiag einer Beis tungsforrefpondeng entnommen. Er hatte fo. gar, wie das bem Gericht vorgelegte Manus. fript nachwies, in dem Text mehrere Stellen gestrichen, Die ihm gu droftisch erichienen und genhang mit ben wiederholten Ordnungverstößen frangösischen Behörden durch sie getroffen fühlen muften. Steiger erffarte, er habe in feis ner Beife die Absicht gehabt, die frangofischen Behörden zu verleten. Er wollte vor ber Fremdenlegion warnen, was ihm umjomehr als eine Pilicht ericienen fei, als in letter Zeit die Werbungen und Verpflichtungen aur Fremdenlegion in erichredendem Make zugenommen haben. Staatsanwalt Dbee stellte aber die aus bem Progeß gegen Forfter befannte Theje auf, ereigneten sich gestern abend und heute nacht in daß ein Angriff auf die französische Fremden-Rotterdam und im Haag, wo bei Zusammenstö- legion einen Angriff auf die französische Armee Ben mit der Bolizei ebenfalls mehrere Berfonen überhaupt und damit auf die Besatzungstrup um nachprüsen zu können, welche Personen von Berbot öfsentlicher Bersammlungen unter freiem verletzt und andere verhastet wurden. In Rotters pen bedeute. Er stellte zuletzt fest, daß das dam mußte die Polizei zeitweise jogar von der Breftige der Bejatzungsarmee durch diesen Are titel direft verlett worden fei und verlangte eine Berurteilung ju 15 Tagen Gefängnis mil Bewährungsfrift und 500 Mart Gelbitrafe, Der Berteidiger, Rechtsanwalt Dr. Führt Landau beantragte Freisprechung, da von ein Banzettis, an der sich 15 000 Menschen befeilig ner Bersetzung der bekannten Ordonnanz 308 ten, au wilden Szenen im Mesten non Kondon feine Mede sein könne. Das Urteil sautete auf ten, zu wilden Szenen im Westen von London, 300 Mark Gelbstrafe und 20 Tage Gefängnis

Die Borbereitungen für Genf

auf die Bedeutung des Tages hin. Prinz Leo- Reichsversassung und gründet sich auf die Be- Bontott amerikanischer Waren in Argentinien. seine Generatus des Reichsbertschaften Dr. v. Schubert, Staatssefretär Dr. v. Schubert, Bratester des Reichsbertsleit und WTB. Paris, 24. Aug. Wie Havas aus Buenos Aires berichtet, bereiten die Arbeiters oewerkschaften, besonders Schauerleute und Autochausseure den Bonkott amerikanischer Belegation reist bereits am 30. August unch Genk, die Sachverständigenreferenten solgen nach. Dr. Stresemann und Staatssekretär v. Schubert fehren Ende der Moche nach Berlin jurud, um die Borbereitungen für Genf gu WIB. Baris, 24. Aug. Nach dem Londoner treffen. Wichtige Beratungen des Kabinetts vorlage bearbeitet und anicheinend auch bie geordnete des Reichstages und einzelner Lan-pfängt, um ihre Wünsche zur Besoldungsres desparlamente wegen der Zwangsstellung von form zu erfahren. Es ist trothdem mahrscheins Nationassozialisten an den Reichspräsidenten lich, daß die wenigen in Berlin anwesenden rewandt hatten, wurde mitgeteilt, daß ein sol- Mitglieder des Reichskabinetts in den nächsten hes Schreiben eingegangen ist. Es wird reffort= Tagen ju einer Besprechung jur Erledigung maßig bearbeitet werden, d. h. vom Reichsmis laufender Angelegenheiten sich ausammenfinden werben.



Urbeiterbeweaung.

Bieberaufnahme ber Arbeit in der Rhein-

auf bem Oberrhein als beenbet anzusehen ift. Der Lohnstreit in ber Solinger Metalls

hung geftellt. Rach Ablehnung biefer Forber- wird mit ber Bahn weiter befordert werben. unen haben in brei Betrieben bie Belegichaften breits geschlossen gefündigt. Der Arbeit= geberverband hat darauf von den Gewerkichaf= ten bie Rudgängigmachung ber Rundigungen bis fpateftens 27. Auuft verlangt, anbernfalls er sich alle notwendi erscheinenden Schritte vor. ige schwachsinnige Tochter der Familie Reichert

Die Ginigungsverhandlungen in ber Rrefelber Seibeninduftrie gekheitert.

MIB. Röln, 24. Aug. Bei ben heutigen Einigungsverhandlungen in der Krefelder Getdenindustrie machte ber staatliche Schlichter ben fordarBeiter durch eine andere Regelung an ber Konjunktur teilnehmen zu lassen. Die Arbeitgeber legnten ein Eingeben auf diesen Borichlag ab. mährend die Gewertichaften bereit waren, auf biefer Grundlage zu verhandeln. Dierdurch zerichlugen fich ie Ginigungsverlich aus die Streitsache dem Reichsarbeitsministerium zur weiteren Erledigung auleiten.

- Die Rauftraft ber Löhne in Deutschland und Amerika. Bergleicht man unsere Löhne mit benen ber Bereinigten Staaten, fo ergibt fich, daß der amerikanische Arbeiter durchschnittlich 3 bis 4 ma! so viel verdient, wie der deutsche, Der Unterschied wird aber erst recht beutlich, wenn man fich vergegenwärtigt, was der beutsche und ameritanische Arbeiter für einen Stundenlohn laufen tann. Es erhält 3. B. der doutsche Facharbeiter für seinen Stundenlohn je 6 Gier, 3/ Bfund Schweinefleisch, etwa 3 Liter Milch, etwa ! ichen und ameritanischen Löhnen aum Ausdrud. fung ift noch nicht festgeftellt. wenn man berudfichtigt, daß ber amerikanische Arbeiter für ein Baar Stiefel 12 Stunden, der grph" berichtet us Rapstadt: In verschiedenen deutsche Arbeiter dagegen für dieselbe Qualität 25 Bezirken der Kapprovinz herrscht ernste No Stunden arbeitet, für einen Angug 60 bem. 180 infolge der anhaltenden Durre. An manchen Stunden, für ein Auto 500 baw. 5000 Stunden. Orten werden 50 Prozent der Bauern und ih für die Wohnungsmiete jeder 35 Stunden (in rer Tamilie aus öffentlichen Mitteln ernährt Deutschland Swangswirtschaft!) (Die angeführten und gefleibet. Amerita . . .)

Flugzeugunfall holländischer Flieger.

282B. Schaffhaufen, 24. Aug. Bon den am teiligt gewesenen hollandischen Maschinen, Die auf Besatzung find ertrunken. ber Beimfahrt waren, mußte gestern vormittag ein - Abreise Walters nach Berlin. Der Ober- terung, anhaltend tubler. Apparat, der infolge Nebels die Orientierung bürgermeister von Newnork, Walter, und seine ftuhl zu einer Rotlandung niebergeben. Gine Sarwich nach Berlin abgereift. Thun-Bellinzona und gurlid mit 99 Minuten Berbleib ber Personen in ewiges Dunkel gehillt

getragen haben, geriet die hollandische Sechsisiedaß zwei der Flugzeuge die Orientierung verlo-

Rundfunk

Freitag den 26. August 1927: 18.50: Wetterbericht, Nachrichten. Unschließend bis 13.80 Uhr: Schallplattenkonzert. 18.00: Aus dem Reiche der Fran.

Vermischte Nadrichten.

- Bebendig verbrannt. In einem Saufe der Geiß-Strafe in Stuttgart war die 19jah. auf turze Zeit in der Ruche allein gelaffen das Mädchen inzwischen unter gräßlichen haus überführt werben. Schmerzen verichieden.

wo er offenbar beabsichtigte, seine Erzeugniste felben Kenntnis bavon.

Zwistigkeiten zu bestehen.

- Eisenbahnunglud in England. Der Ber- bes beutschen Binnenlandes sein. jonenzug der Gubbahn ift bei Gevenofas (Graf-4 Ambitmeter Gas, Briefporto für 6 Briefe; ber icaft Kent) entgleift. Sämtliche Bersonenwaameritanische Arbeiter bagegen fann je 15 Gier, gen find bis auf brei umgefturgt. Der im Bug 2 Pfund Schweinefleisch, 6 Liter Milch. 30 Rubit- mitgeführte Bullmannwagen murbe vollständig meter Gas, Borto für 45 Briefe taufen. Noch bef- Berftort. 11 Fahrafte murben getotet, 20 ichwei fer tommt der große Unterschied wifchen beut- und 30 leicht verlett. Die Ursache ber Entglei-

- Durre in Rapland, Der "Dailu Tele

Schaden, besonders an der Tabafernte ange- meindeausschuß. Internationalen Flugmeeting in Dübendorf be- richtet. Ein Fischerboote kenterte, 26 Mann der

sesten Felbe nieder. Das Flugzeug schlug auf die hausen, bestehend aus der Frau Broda und ihren songen dürsten. Die Münzen, die einen Durch- angesetzten ersten Gläubigerversammlung aufst Bäume auf, wobei die Tragslächen und der Pro- sünf unmündigen Kindern, wie vom Erdboden messer und ein Gewicht von gehoben. Der Prüfungstermin findet nunmehr peller schwer beschädigt und das Fahrgestell einges verschwunden ift. Alle Rachfroschungen der Bo- 25 Gramm erhalten werden, tragen auf der am 26. September, vormittags 9 Uhr, in Freis brudt wurde. Es handelt fich bei biefem Fluggeng lizei ganz Deutschlands blieben bisher ohne jeden Schauseite einen Cichbaum und auf ber Wert- burg i. Br. statt. Die Frist dur Anmelbung ber um die Raschine, die beim Wettflug Dubendorf - Erfolg und es scheint, als sollte der ratfelhafte feite den Reichsadler. ben ersten Preis gewann. Es ift ein 460 B.E. bleiben. Leider, benn alle Umftande iprechen ba- werden wieder in großer Angahl Bostfarten sindende erste Gläubigerversammlung wird ba-Apparat mit einer 300 Rm. Stundengeschwindig= fur, daß diese Ungludlichen die Opfer eines raffi= mit Bergierungen aus Metallstaub usw. aufge= her lediglich die endgultige Wahl der Konkurss niert ausgedachten und durchgeführten Berbre- liefert, die gesundheitsschädlich wirken und ba- verwalter und des Gläubigerausschusses vorzus Aus Malbahut wird hierzu gemeldet: Auf dens geworden find. Im Februar des Jahres her von der Beforderung durch die Poft nehmen haben; eine Brufung und Erörterung threr Midtehr won Diedenhofen, wo fie befannt. 1925, alfo vor nunmehr zweieinhalb Jahren, ausgeschlossen sind. Die Karten werden vor- der angemelveten Forderungen findet in bielich den erften Breis beim Alpenrundflug dason- tauchte das Gerücht von dem spurlosen Berschwin- nehmlich du Beglückwünschungen von Namens- ser Versammlung noch nicht statt. den der Familie Broda erstmalig auf. Der Che- und Geburtstagen benutt. Da die Auflieferer gerstaffel gestern mittag hier in bichten Rebel, so= mann Broda, ein Mann in den Bierzigern, gab in ben meisten Fällen als Absender nur ihren an, Frau und Kinder zur Bahn gebracht zu ha- Bornamen oder den Bermandtschaftsnamen anben, damit fle zu Berwandten in dem nahen Lünen geben, so muffen die Karten als unanbringlich fahren sollten, benn Broda, der auch mit seiner der Radbriefftelle der Oberpostdirektion über- Sandelsichule Calm" im wurttembergischen Familie in Unfrieden lebte, war arbeitslos, und es wiesen und später vernichtet werden. Das ist Schwarzwald zählt mit zu ben bedeutenoften Pris ging ihm herzlich schlecht. Aber weder Frau noch für die Auflieferer, die sich einer verwandts vatschulen Deutschlands und wird von Schulern Kinder sind in Lünen angekommen, trothem ichaftlichen oder gesellschaftlichen Pflicht zu ent- aus allen Teilen des Reiches besucht. Mit der in Broda fie bis auf den Bahnestig geleitet hatte und ledigen geglaubt haben, recht unangenehm und unmittelbarer Rabe des Hochwaldes gelegenen 16.16: Rachmittagstonzert.
18.00: Peitangabe, Wetterd.-icht, Landwirtschaftsmachr.
18.01: Portrag von E. Wittig: Ueber die Zigeuner.
18.02: Bortrag von E. Wittig: Ueber die Zigeuner.
18.03: Portrag von E. Wittig: Ueber die Zigeuner.
18.04: Bortrag von E. Wittig: Ueber die Zigeuner.
18.05: Portrag von E. Wittig: Ueber die Zigeuner.
18.06: Portrag von E. Wittig: Ueber die Zigeuner.
18.07: Portrag von E. Wittig: Ueber die Zigeuner.
18.08: Portrag von E. Wittig: Ueber die Zigeuner.
18.09: Portra Broda vornahm und ihn mit allen polizeilichen beim Lösen der Fahrkarte für die Sinfahrt auch rungen der kaufmännischen Wissensgebiete 3

Forderungen auf eine 30prozentige Lohnerho- Berlepung. Der Apparat wurde abmontiert und daß der Mann die Opfer betäubt und dann auf für die Sinfahrt bestimmte Karte vorzeigt. die Schlackenhalden gebracht, diese bann angun-

Aus Baden.

-: Mannheim, 24. Aug. Am 23. August, abends etwa um 7 Uhr, wurde der verheiratete Taglöhner Karl Strohmayer aus Zwiesel von worden. Anscheinend machte sie sich mit Streich einem Feldhüter auf einem verbotenen Feldweg hölzern ju ichaffen. Dabei fingen die Kleider betroffen. Als Strohmager won dem Feldhüter Feuer und brannten bereits lichterloh, als die hierwegen zur Rebe gestellt wurde, ging er mit auch Inserat in heutiger Nummer.) Darum Mutter mit mehreren Nachbarn auf die Silfe- Dem offenen Meffer auf ben Felbhüter fos, Der rufe hin herbeieilte. Schlieklich konnten die Feldhüter machte hierauf, um sich zu verteibigen, Borschlag, anstelle der im Spruch vorgesches per des Mädchens war über und über mit Angreiser durch einen Schussen den Unterleib. Brandwunden bedeckt. Im Krankenhause ist Schwer verletzt mußte Strohmaher ins Kranken-

- Gine Falichmungerwerkstate ausgehoben. b. Buhne eine unserer beliebtesten Schauspieler- lein. Nachmittags war Empfang ber augrenzen-In Döbeln (Sachsen) wurde eine Falschmunger= innen, Else Erler, thre Rolle spielte, trat im ben Nachbarvereine. Dann bewegte sich ein schös werkstatt mit reicher technischer Ausstattung so- Zuschauerraum leise und sanft der Tod herein ner Festzug vom Badegarten aus in den Ort und handlungen. Der Schlichter wird nunmehr von wie einer Anzahl halbsertiger Ein- und Ivei- und brachte das Serz ihrer Mutter zum Still- wieder zurück. An demselben beteiligten sich sieben markstude ausgehoben. Gleichzeitig wurde der stehen. Um die Vorstellung nicht abzubrechen, Brudervereine: Buchholz, Denzlingen, Waldtirch, Inhaber bes Ateliers in Berlin festgenommen, gab man Fraulein Erler erft nach Schluß ber- Siensbach, Bleibach, henweiler und Glottertal

- Bom Bodensee 24. Ang. Die süddeutsche — Eine Mutter mit vier Kindern in den Bogelwarte wird in dem Hause des Dichters gung durch herrn Bürgermeister Schill folgten Tod gegangen. In Rastenburg wurden fünt Josef Biktor von Scheffel auf der Halbinsel einige Musiksstiele bes sestigebenden Bereins, mo-Leichen aus einem Teich geborgen. Es handelt Mettnau am Bodensee ihre umfangreiche rauf Herr Haufnecht von hier die sich um die schwerkranke Frau des schwerkriegs- Sammlung aufstellen. Dieses Museum ber Bo- Festrede hielt. Redner entwarf ein Bild über den beschädigten Maschinisten Lauterbach aus In- gelfunde wird etwa 5600 Bogelbälge und 4500 Berbenang bes Bereins und betonte besonders tendorf, die mit ihren vier Kindern im Alter Bogeleier enthalten. In Berbindung mit dieser bas friedliche und trene Zusammenhalten ber von brei bis acht Jahren den Tod gesucht hat- Sammlung ist beabsichtigt, auf der Mettnau Mitglieder. Das nun folgende Festfonzert zeugte te. Der Grund zu der Tat scheint in chelichen eine suddeutsche Bogelwarte in größtem Stile von guten Leistungen der anwesenden Kapellen; au errichten. Diese Bogelwarte wird die erste auch der junge Gesangverein Buchhold ließ sich

Aus dem Breisoau und Umoebuno.

Bende Sitzung des Kirchengemeindeausschusses die verstorbenen Mitglieder statt. eschäftigte fich mit Erörterungen über den Ortstirchensteuervoranschlag und die Abhörbemerkungen der letten Rechnung. Die Beschluffe hierüber waren beidemale einstimmig von der Rindvich- und Schweinemarkt waren 38 Stück Bersammlung gutgeheißen worden. Da das Rindvich und 511 Stud Fertel angesahren. Bers langjährige verdiente Mitglied des Kirchenges fehr rege. Kein Ueberstand an Ferkeln. Der meinderats herr Schlossermeister Gerber durch Preis jur unter 6 Wochen alte Ferkel betrug Altersbeschwerden nicht mehr an den Sitzungen durchschnittlich 29 Mart, für über 6 Wochen alte teilnehmen fann, wurde herr Werkmeister 41 Mart je Baar. - Taifunverhecrungen auf ben Philippin= Buri in den Rirchengemeinderat vorgeschlagen nen. Rach einer Meldung der Agentur Indo und einstimmig gewählt. Cbenso einstimmig er-Pacifique aus Manisa hat ein gewaltiger folgte die Wahl von Fräulein Lydia Sautter Taifun nördlich; der Insel Luson schweren und herrn Schreiner Mellert in den Kirchenge-

Boraussichtliche Witterung: Borderhand weitere Regenjälle und nur vorübergehende Aufhei- um 1/2 Prozent herabzusetzen.

berloren hatte, bei dem schweizerischen Ort Kaiser Gattin mit Begleitung sind von Newdork über geteilt wird, ist jest die Bekanntmachung über von zuständiger Stelle mitgeteilt: Das Kone die Ausprägung von Silbermunzen im Nenn- fursgericht hat die im öffentlichen Eröffnungs weite Maschine sah sich bei Full zur Notlandung — In diesen Tagen werden cs 21/2 Jahre, daß betrage von 5 Reichsmark ergangen, so daß die beschindung des allgemeis gezwungen und ging auf einem mit Bäumen be- die Familie des Bergmanns Broda in Nedling- Münzen in absehbarer Zeit in den Verkehr ge- nen Priifungstermins mit der auf den 29. Aug.

ren. Der Chefpilot der Staffel, hauptmann noch der festen Ueberzougung ift, daß Broda, dem Gedränge ve den. Leider macht das Bubutumi Steub, ging mit seinem Buggeng nieber. Die bie große Familie unter ben obwaltenben Um- | von dieser Ginrichtung immer noch gu wenig Ge-Landung ging glatt vonstatten, allerdings konnte ftanden eine Last sein mußte, seine Fran und Rin- branch, weshalb sich bieser himmeis mohl empfehe ein Start nicht mehr erfolgen wegen ber ichlechten ber ermorbet hat. Das Bemuben ber Polizei war len burfte. Auf Berlangen ber Reisenben werden WIB. Mannheim, 24. Aug. Bie der Deut- Bodenverhaltniffe, weshalb das Flugzeug abmon- vergeblich. Ans dem berschlossenen seelenruhigen Fahrkarten für einsache Fahrt jederzeit auch zur We Berkehrsbund mitteilt, haben heute mittag tiert und nach Diedenhofen verbracht wurde, two Menschen war nichts herauszubekommen. Er ver- Jahrt in umgesehrter Richtung (von ber Ziels jowohl bas Dedpersonal als auch die Maschi= es neu für den Start aufmontiert werden wird. riet fich in teiner Weise und legte auch teine beson- station nach der Ausgabestation der Marte) ausgenisten und heizer auf den Rheinschiffen die Das zweite Flugzeug ging bei Full ebenfalls in bere Anteilnahme fiber den Berbleib seiner Fas geben. Solche Karten können auch zur Rücksahrt Arbeit wieder ausgenommen, so daß der Streif der Nahe von Waldshut nieder. Der Apparat mille an den Tag. Nach Moeijähriger Unter- von einer anderen als der Zielstation, für eine ging mit großer Geschwindigkeit nur wenige De- suchungshaft mußte man ben Berbachtigen aus ander Zuggattung und über einen anderen Weg ter über die Häuser der Stadt Waldshut himmeg dem Gefängnis entlassen. Ein neuer furchtbarer als zur Hinsahrt gelöst werden. Die gleichzeitige und der Flieger bemerkte fast zu spat, daß er sich Berdacht tauchte mit einem Male gegen den Berg- Lösung einer Fahrfarte zur hinsahrt ist nicht er WIB. Solingen, 24. Aug. Nachdem die Be- über bem Rhein befand. Es gelang ihm noch, mann auf. Man entsann sich, daß fast jur selben forderlich. Die Rarten werden durch einen Steme Jegschaften in der Solinger Metallindustrie das das Flugzeug bis ans Ufer zu steuern, doch blieb Zeit, als das Berschwinden der Familie Broda pelaufdruck ("Rückf.") auf der Vorderseite gekenns Lohnabkommen zum 31. August gefündigt hat= es dort an einem Birnbaum mit der Tragfläche bekannt wurde, die großen Schladenhalden auf zeichnet. Hierauf muß der Reisende beim Bassieren ben, hat der Arbeitgeberverband bie Gewert- hangen und tam dabei zu Fall, so baß sich der Beche Graf Blumenthal, die in unmittelbarer der Sperre auf der Hinsacht achten, daß er nicht ichaft sofort um Mitteilung ihrer Forderungen Rühler in die Erde bohrte und sowohl das Trag- nahe liegen, auf unerklärliche Beise in Brand die mit dem Stempel "Rüchf." gekennzeichnete für die neue Lohnregelung ersucht, aber bisher gestell, wie der Propeller und die Tragflächen zer- geraten waren. Der Brand dauerte wochenlang Narte bemut. Er kommt vielleicht mit einer solchen teine Antwort erhalten. Dagegen haben bie trummert wurden. Der Bilot felbst tam mit bem an, und man brachte ihn mit dem Berschwinden Rarte auf der hinfahrt aus Biel, wird aber auf Belegschaften in verschiedenen Großbetrteben Schreden bavon. Sein Begleiter erlitt eine leichte ber Familie in Berbindung. Wenn es wahr ist, der Ridfahrt Beauftaudungen haben, wenn er bie

::: Freiamt=Reppenbach, 25. Aug. Wir mabete, bann ift ein Aufhellen bes Berbrechens nicht | chen bie Bevolkerung von nah und fern auf bas am Sonntag ben 28. August hier stattfindende Gartenfest an dieser Stelle noch besonders aufmerklam. Der Mulikverein Freiamiskeppens bach-Reichenbach wird, unter Mitwirkung sämtlicher hiefiger Bereine und verschiedener aubi wärtiger Bereine fein möglichstes tun, um bie Besucher bei froher Laune zu erhalten. Für Unterhaltung ift also aufs beste gesornt. (Siehe auf nach Reppenbach am kommenden Sonntag. Für aute Bewirtung ist aufs beste gesorgt.

:: Suggental, 22. Aug. Bom ichonften Commemvetter begünstigt, kounte am Sonntag das 70. jährige Stiftungsfest des hiefigen Musitvereins begangen werden und nahm einer recht günftigen und fröhlichen Verlauf. Vormittags war Feftgot.)(Baden-Baden, 23. Aug. Bahrend aut tesdienst in unserem idpflisch gelegenen Filialtirch-Im Badegarten, bem eigentlichen Festplate, entmit zwei Liebern hören, die recht innig vorgetras gen wurden. Gegen Abend verließen uns die werten Gäste. Wir sind liberzeugt, daß es allen recht)(Emmendingen, 25. Aug. Die am vorigen aut gefallen hat. Sente früh fand in pietätvoller Sonntag an den Hauptgottesdienst sich anschlies Weise in der Kirche ein Gedächtnisgottesdienst für

Kandel und Verkehr.

-: Ettenheim, 24. Aug. Auf bem heutigen

- Ermähigung bes Distontfages in Defter. reich. Der Generalrat der österreichischen Ra tionalbank hat beschlossen, den Diskontsatz von auf 6,5 Prozent zu ermäßigen und dements iprechend auch die Wechsel im Darlebensneichaft

- Bum Konfurs der Simmelsbach Al.G. - Das tommende Flinfmarkftlid. Wie mit- Bum Konturs der himmelsbach A.G. wir Ronfursforderungen ift bis jum 10. September ::: Unzulässige Postfarten. Geit einiger Zeit verlängert worden. Die am 29. August statts

Geschäftliche Mitteilungen.

Die feit 19 Jahren bestehende "Reue Sohere 19.46: pederingt wer die derhoten große in Esperanto.

Anschließend: Zeitangabe, Betterbericht, Nachrichten.

20.00: Nebertragung aus Freiburg i. Br.: Bollstimliches Konzert des Washhornquarieits des stadt.

Broda vornahm und ihn mit allen polizeitigen vern zogen der Ougentate gelöst wird. Hier ge Stets großes Lager in allen gangbaren Jarben und in folgenden Preislagen: 1/5 Pfb. Mk. 0.70, 0.80, 1.00, 1.20, 1.50

Hervorragend schöne Wolle

Machen Sie bitte einen Bersuch und Sie werden ftandiger Runde meines Geschäfts bleiben!

Kaufhaus H. Feninger, Freiburg

Bettfedern

Tacquarddecken

Danksagung

Ehre erwiesen haben, sei herzlich gedankt. Besonderen

Dank Herrn Pfarrer Deußen für seine trostreichen

Worte, dem Gesangverein für den Grabgesang, sowie

der verehrten Frau Großer für ihre liebevolle Pflege.

Nimburg, den 24. August 1927.

Allen denen, die meinem lb. Manne die letzte

Pers

Bettbarchent

Bettvorlagen

Fertige Bettücher u. Kissen

mit Hohlsaum od. Stickerei

Halbleinen

Emmendingen.

Die trauernde Witwe:

Frau Klara Wagner

Aus dem Gerichtssaal

§ Freiburg, 24. Aug. (Schwargericht - Bertagte Berhandlung.) Begen ber 72jährigen Steinhauer Guiseppe Bovani, einen gebürtigen Staliener, ber in Dach bei Glzach aufäf fig ift, follte heute unter Bezichtigung bes Mein eids verhandelt werden. B. bestritt eidlich in einer Bivilprozef vor dem Amtsgericht Waldfirch, da er feine Unterschrift unter einen Schuldschein go fest habe. Später gab er zu, daß die Unterschrift bon feiner hand herrühre, heute, zu Beginn ber Verhandlung, behauptete er wieder das Gegenteil, wollen, haben sich bis Freitag abend 26. Angust dem die Unterschrift stamme. Die Unstimmigkeiten nähere Auskunst erteilt. in den Ausfagen des alten Mannes ließen Zweife darüber auffommen, ob er sich noch in dem unge trifbten Besit feiner Berftandestrafte befindet. Hu Muregung bes Gerichtsarztes Dr. Baaber wurde Beschlossen, die Berhandlung auf unbestimmte Be Bu vertagen und ben Angeklagten zur Beobach tung feines Beifteszustandes ber psychiatrischen Minit zu überweisen.

Briefkasten.

Rad Jedtingen. Der bente eingegangene B "arbig. Blatt 2 febit. Bitten n Nachjenduna.

Drud und Berlag der Drud- und Berlagsgefellich borm. Dolter in Emmendingen. - Weschäftsinhab Rarl Eppig und Wilhelm Jundt Erben. Berantw. Redafteur: Otto Teichmann, Emmending

Amtide Bekanntmachungen

Tanfaulage ber Deutsch-Almeritan fden Betroleum=Befellichaft Samburg am Bahnhof Herbolz

Die Deutsch-Ameritanische Betroleum-Gefellichaft hamburg beabsichtigt in der Tantanlage bei ben Babuhofe in Serboldheim, welche ein Fassungsvermö- 4458 gen von 31 500 Liter hat, Mineralöl 1. Klasse (Benzin, Benzol, Aether niw.) zu lagern. Gemäß § 3 Abs. 3 der bad. Berordnung vom 16. Juni 1925 und § 16 der Bollzugsverordnung zur R.G.D. bringen wir dies zur öffentlichen Renntzis mit dem Anfügen, daß Einweydungen binnen 14 Tagen vom Ablauf des des Erscheinens dieses Wlattes an gerechnet beim B germeifteramt Berbolgheim ober beim Begirtsamt Emendingen anzubringen und, widrigenfalls alle nic auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Gimvendur als verfäumt gelten. Die Plane und eine Beschrei ber Tanfanlage lönnen auf bem Rathaus in Berb heim ober leim Begirtsamt in ber angegebenen während der üblichen Geschäftsstunden eingese

Emmendingen, den 23. August 1927. Bad. Be wannt.

Sreibank Emmendingen. Confact Lutz, Emmendingen

Freitag, 26. und Samstag 27. August von 8 Uhr ab wird

Kuhfleisch

ausgehauen, das Pfund 60 Pfa. Orisviehversicherungs=Unstalt.

Schürzen

in allen Formen und prima Stoffen in großer Auswahl

Lydia Sautter · Emmendingen Karl-Friedrichstraße 18

Dehmdgrasversteigerung.

Um Samstag, ben 27. Aluguft abends 8 11hr verfteigert Unterzeichneter solgende Wiesen auf dem Rat-haufe in Windenreute:

Stodmatte 40 a, 41 gm Unteres Horn 62 a, 82 gm Spigmatte 21 a, 60 qm Wanne 20 a, 07 qm Arautstopf 24 a

23. Wolfsberger.



28. Bad. Landesfeuerwehrtaa

Unfer Rorps wird burch eine Abordnung vertreten fein.

Das Kommando:



Um Countag, ben 28. August, undmittage 2 11hr veranftaltet ber Berein gegenliber bem Gaft= haus "zum grinen Baum" in Seppenbach unter Mitwirfung gablreicher Mufit- u. Befangvereine ein

verbunden mit Glückstopf und geselliger Unterhaltung

Bu biefer Beranftaltung find Mitglieber fowie Freunde und Gonner bes Bereins berglich eingelaben. Die Mitglieder werben erfucht, bie Mitgliebs= farten mitzubringen.'

Sillmann und Weiner

Eandw. Maschinen kaufen Sie vorteilhaft bei

Hermann Falk - Emmendingen

(Broisgau)

Kataloge und Preise auf Anfrage

Es spricht sich herum

konnte früher der Geschäftsmann

sagen, wenn er gute Ware hatte.

Heute muß er Reklame machen,

zugkräftige Reklame durch An-

zeigen in den "Breisgauer

Nachrichten: Emmendingen



sind bei bester Verarbeitung außerordentlich preiswert

Aussiellungshaus

Freiburg i.B., Bertholdstr.33

Mannheim, Karlsruhe, Pforzheim, Filialen: Mannnoull, Konstanz, Freiburg, Konstanz, Frenkfurt a. M. Ond Stuttgart

Süddeutsche Möbel-Industrie GEBRODER TREFZGER G.M.B.H., RASTATTI B.



... Was - ? Ste - und 50 km zu Fuß . . . ?

"Tja, Fraulein-macht Le bewohl##-1*

*) Gemeint ist natürlich das berühmte, von vielen Aerzten impfohlene Hühneraugen-Lebewohl für die Zehen und Lebewohl-gallenschelben für die Füßsohle, Blechdose (8 Pflaster) 75 Pfg. schachtel (2 Bäder) 50 Pfg., erhältlich in Apotheken und Drockien, Sicher zu haben bei: Drog. Hugo Kromar.

Bahlungsbedingungen auf gegen eine Gie dies an joerfaufen.

Bahlungsbedingungen auf gegen eine das die die Geschäuser Rache verkaufen.

Bahlungsbedingungen auf gegen eine Manzeige in den "Breisgauer Nache werkaufen.

Bahlungsbedingungen auf gegen eine Aerzten jo erreichen Sie dies am joerfaufen.

Bahlungsbedingungen auf gegen eine Aerzten jo erreichen Sie dies am joerfaufen.

Bahlungsbedingungen auf joerfaufen eine Aerzten joerfaufen.

Bahlungsbedingungen auf joerfaufen.

Bahlungsbedingungen auf joerfaufen.

Bahlungsbedingungen auf joerfaufen sie dies am joerfaufen.

Bahlungsbedingungen auf joerfaufen.

Bahlungsbedingungen au

Schlafzimmer- und Küchen-Einrichtungen sowie Einzel-Möbel bat unter glinftigen

Saben Sie etwas zu derkaufen ob. suchen Sie etwas z. tausen (Zentralseuer, Ral. 16) pu

vorm. 9 Uhr werbe ich egen bare Zahlung b Bollstredungswege bisentil rfteigern: 1 Gasherb, eletizische geleisen, eletizische Raffertannen.

Freitag, ben 26. Ming.

nmenbingen, 24. Aug. 192 homann, Berichtsvollgleiter

uf bem Wege Emmenbin en—Rollmarsreute ein ein

Sportstrumps Der Finder mird gebeten, benfelben in ber Gefc. to Blattes abzugeben.

Suche per fofort 2 ober 1 leeres

Kölsch

Bettücher

3immer

Offerten unter Dr. 4451 an die Besch, ds. Blattes. Beschlagnahmefreie

l—5 3immer= Wohnung

t Bab zu mieten gefucht Angebote unter Dr. 4431 an die Geich. be. Bl.

Tiichtiges

M. Araft, Emmendg. Marfarafenftraße 38

Euche per fofort ober 1. eptember ein zuverläffige

ahren, für Rüche, Haushalt nb Scrpieren. Buter Leumundu. Zeugnis erforberlich ohe Belohnung und gute Berpflegung ist zugesichert. Reise wird bei Sintritt sofort

Gg. Birmelin Traube", Stammbeim U. Ludwigsburg, Württbg hemaliger Kronenwirt von Broggingen.)

The street of the state of the

Bu erfragen in ber Ge schäftsstelle be BI.

sustantial second recollection in

Upfelwein 1000 Liter zu verfausen

Martin Gerber Schloffermeifter Emmenbingen.

Mißerfolge beim Sterilisieren? Verwende den Conrad-Ring! Er ist zuverlässig u. billig. Kaufe bei Luiz!

Großträchtige Ralbin (gut im Zug)

u verkaufen. Saus 94, Köndringen

可非常性的 Guterhaltene

STRIBULTS BORNING

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen

mit ben Beilagen: "Ratgeber bes Landmannes" und "Breisgauer Sountagsblatt"

Berbreitet in ben Amtsbezirken Emmendingen (Renzingen), Breifach, Ettenheim,

Walbhird und am Raiferkubl

Erscheint täglich mit Ausnahme ber Sonn- und Reiertage

Bezugspreis: monatlich frei haus Mart 1.80 Im Falle höherer Gewalt, Streit, Aussperrung, Beiriebsftörung, bat ber Bezieher feinen Anspruch auf Riaferung ber Beitung ober auf Rudjahlung bes Bezugspreifes.

ber Schau den Technif und Wiffenschaft, von

bem großen Aufblühen ber Menschlichkeit, bie

burch ben Rrieg jah unterbrochen worden fei.

Die Lehre bes Krienes fei die, daß man in

noch ftarferem Mage fich gegenseitig in bem

unterftuten muffe, was ber Annaberung biene,

ohne daß die einzelnen Staaten ihre Kraft ober

ihre Mentalität verloren hätten ober verlie-

ren müßten. Das Borhandensein unabhängiger

Nationen, die einander nacheiferten und nicht

mehr feindlich gegenüberfteben, ift eine der un-

erläßlichsten Garantien für ben Fortschrit ber

Bivilisation. Go wünschenswert, so notwendig

auch die Sarmonie zwischen den Bolfern ift, fo

tergedanken. Aufgabe der Interparlamentari

fichen Union muffe es beshalb fein, soweit als

Als erfter Bunft ber Tagesordnung wurde

ten. Als erfter Diskuffionsredner gab ber fa

taaspräsident Loebe führte alsbann u. a. aus

Bur Konfolidierung bes Friedens bedeuten

Die Ronfereng wird hoffentlich eine Ctapp

näherbringt.

Telegramm-Abreffe: Dolter, Emmenbingen / Fernfprecher: Emmenbingen 303, Freiburg 1392

Mr. 198

Emmendingen, Freitag, 26. August 1927

Kongreß der Interparlamentarischen Union ber Berhandlungen mit Strejemann. Man hat nisterpräsidenten Ulrich über den Zwischenfall bei jedoch den Eindruck, daß auf diesem Wege der der Berfassungsseier in Gießen dem Reichswehr- Aus der Begründung zum Neichschulgesei WIB. Baris, 25. Aug. In Anwesenheit von Berftanbigung ein Stillftand eingetreten ift. minifterium zugegangen. etwa 400 Barlamentariern aus 35 Staaten ist Die Beziehungen zwischen ben Bolfern muffen heute vormittag die 24. Jahrestonferenz ber öfentlich fein und die Geheimdipsomatie muffe Interparlamentarischen Friedensunion eröffnet abgeschafft werden. Wenn uns Frankreich er-

worden. Nach Ansprachen des zum Borsigenden flären würde, daß vom 1. Januar 1928 ab kein ber Tagung gewählten Prafidenten bes frango- einziger Frangose mehr auf beutschem Gebiet lichen Senats Merlin ergriff Ministerpräsis steht, so würde ein Wort ausgesprochen wers bent Poincare das Wort, um im Namen ber den, bas ber Menichheit gilt. Nach weiteren frangösischen Regierung die Kongresteilnehmet Darlegungen des Japaners Tafebe und des zu begrüßen. Poincare ging bei seinen Ausfüh- Polen Denibinsti wurde die Diskussion auf rungen aus von der Weltausstellung in Paris, nachmittaas vertaat.

Aus dem Reich. Mus bem Reichsrat.

BDB. Berlin, 25. Aug. Der Reichsrat erffarte Rraft tritt. Gegen ben Bertrag ftimmte nur Seffen, und zwar mit Rücksicht auf seinen Weinbau Die nächste Bollitung des Reichsrates wird erft Mitte September ftattfinben.

Mus bem Reichstag,

WDB. Berlin, 25. Hug. Der handelspolitische läuft sie boch so oft Gefahr, burch unvorher= Musschuß bes Reichstages tritt am Dienstag ben geschene Berftimmungen gestort au werben, wie 30. August gu feiner nachsten Sigung gusammen, burch Intereffengegenfagen, Rivalitäten, Gigen= um fich m. a. mit dem beutsch-frangofischen Sanliebe, intenfives Borurteil, vielleicht fogar Sin- delsvertrag zu beschäftigen.

Die Arbeitszeit bei den Reichsbehörben.

möglich das zu beseitigen, was die Nationen Rorrespondeng mitteilt, wurde fiber bie Regelung verlautet, ift in bem Stand ber englisch-frangofientzweit und bas zu festigen was fie einander ber Arbeitszeit bei ben Reichsbehörden gestern im ichen Verhandlungen über biese Frage noch feine Reichsarbeitsministerium verhandelt. Den Unterbändlern der Angestelltenverbande gelang es nicht, wartet, bevor die hontige Sitzung bes britischen mit den Bertretern der Reichsregierung eine Rabinetts sich mit den von beiden Regierungen zu laffen. Die einheitliche Auslegung ber Der Geschäftsbericht bes Generalfefretars bera-

nabiida Genator Dandurant der Soffnungulusdrud, daß die Bereinigten Staaten, England bot der Regierung hinausgeht. Den Angestellten noch teine Mitteilung vor. und Frankreich die Interparlamentarische Uni- jell bei der Arbeitszeit, die über die Arbeitszeit on ihrem Sauvtziele, dem obligatorischen der Beamten hinausgeht, im allgemeinen ein be-Schiedsgerichtsverfahren, einen Schritt naher fonderer Zuschlag von 12-25 Proz. bewillig bringen mögen. Der Führer ber englischen Dewerden. Den Parteien wurde aufgegeben, sich bis Tegation Lord Treawen, begrüßte die durch Lo- 3um 1. September 1927 über Annahme oder Abcarno erfolgte Stärfung bes Bertrauens und lehnung bes Schiedsspruches zu entscheiben. fritifierte bas Berhalten Ruklands. Reichs-

Das Broteftidreiben bes heffifden Minifter= präfibenten in Berlin eingegangen.

WEB. Berlin, 25. Aug. Wie die Blätter er- aus China noch nicht festgesett. Man hofft jedoch, gen Ausgabe bes Reichsanzeigers. Briand hat Mut bewiesen durch die Aufnahme fahren, ift das Protestschreiben bes hessischen Mi= daß sie sobald wie nöglich abbefördert werden.

Sonstige Meldungen.

Das Journal bes Debats zur Bejagungsfrage. BEB. Baris, 25. Mug. leber den Stand ber greifenden Umgestaltungen ju bewahren und augölisch=englischen Berhandlungen über die die Kosten auf ein möglichst geringes Maß zu berabsetung der Besatungstruppen im Rheinland beschränken. Er muß deshalb an den in den berichtet das Journal des Debats: Die englisch= einzelnen Ländern und Gebieten des Reiches rangölischen Besprechungen hierüber haben feine bestehenden Buftanden anknüpfen. Die Bestim-Fortschritte gemacht. Da der Bollerbunderat vier mung, wonach die Schulen als im Sinne der Tage früher als die Bollversammlung gusammen. Reichsverfaffung aufAntrag gustande gefommen tritt, alfo am 1. September fich versammeln nouß, gelten, bleibt in Rraft, wenn nicht vorschriftsmäist es fehr wohl möglich, daß die Frage nicht vor fige Antrage auf andere Schulformen gestellt dem Beitpunkt gelöft werden kann. Man hat ben werben. Jebe andere Uebergangsbestimmung Ginbrud, bag bas englische Rabinett bie Lösung würde überall Schulfampfe entfachen sowie unsich in seiner öffentlichen Bollitzung vom Donnerd= lieber vertagt, weil es wünscht, daß die Angelegen= nötige und tostspielige Berwaltungsarbeiten tag nachmittag bamit einverstanden, baß ber heit zu einer Besprechung Anlaß gibt, an ber verursachen. Der Entwurf jucht in Anknupfung beutsch-frangofische Sandelsvertrag vorläufig in auch Reichsminister Dr. Stresemann teilnimmt.

Die Frage ber Abeinlandsbefagung vor bem englischen Rabinetterat.

WTB. London, 25. Aug. Der gestern aus tanada zurückgekehrte Premierminister führte bei einem heute nachmittag abgehaltenen Kabinetts= rat ben Borfits. Alle in London anwosenden Rabinettsmitglieder wie Chamberlain, Churchill, Bridgeman, Hoare, Hogg und Kriegsminister Worthington Evans nahmen daran teil. Berschiebene gung ober die Ablehnung der Antrage der Erausstehende Fragen wurden erörtert, barunter an hervorragender Stelle die Frage ber Bermin-WDB. Berlin, 25. Aug. Wie eine hieftge berung ber Besahungsheere im Rheinlande. Wie Aenderung eingetreten. Dies wurde auch nicht er- muß die Möglichkeit gegeben sein, diese Rechts-Einigung zu erzielen, so daß ein Schiedsspruch ge- eingenommenen Standpuntten befaßt hat. Ueber reichsrechtlichen stimmungen wird am besten werden mußte, der Aber das bisherige Anges das Ergebnis des Leutigen Rabinettsrats liegt

Berftarfte Beschichung Nantings.

WTE. London, 25. Aug. Daily Mail berichet aus Schanghai: Bezeichnend ift, daß Truppen Reichsgesetz vorbehalten bleiben. In den weiund Bivilbeamte Nanting verlaffen und fich nach teren Ausführungen zur Begründung werben Schanghai begeben. Die Beschiefung Rantings bann Die einzelnen Paragraphen bes Gesetzesburch die Nordtruppen erfuhr gestern eine Ber- entwurfes eingehend erläutert und auf vorschärfung. Laut Daily Telegraph ist der Zeitpunkt tommende Spezialfälle hingewiesen. Die Beber Abbeforberung ber britischen Fliegertruppe grundung erscheint wahrscheinlich in ber heutis

Ungeigenpreis:

bie einspaltige Petitzeile ober beren Raum 20 Big.

bie Reliancezeile 60 Bfg., bei Bfterer Mufnahme

Mabatt. Bei Blagvorschrift 20% Bufchlag. Beilagen-

gebuhr bas Taufend 8 .- Mart ohne Poftgebühren

2BIB. Berlin, 24. Aug. In ber Begründung

au bem Entwurf bes Reichsschulgeseties wird

betont, daß ber Entwurf barauf abzielt, die

Länder möglichst vor Erschütterungen und tief.

an das bestehende Schulwesen und unter Gin-

beziehung ber durch bie Reichsverfassung nen

geschaffenen bekenntnisfreien Schule den Bu-

ammenprall ber unüberbrückbaren weltan-

schaulichen Gegensätze, die im bentichen Bolte

vorhanden find, baburch feine Schroffheit zu

nehmen, daß er den verschiedenen Weltanschau-

ungen in der Bolfsichule ihr Conderrecht ge-

währt. Die Entscheidung über die Genehmi-

riehungsberechtigten ist Sache ber Rechtsbehör-

ben, die auch den gespannten Zug innerhalb des

Landes zu regeln haben. Um aber Sicherheit

bafür zu bieten, daß eine Entscheidung nicht im

Widerspruch mit ber Reichsverfassung steht.

frage burch ein Organ bes Reiches nachprüfen

bem Reichsvermaltungsgericht übertragen, bas

nach Artifel 107 ber Reichsverfassung einzu-

richten ift. Da es jedoch noch nicht besteht, fo

sollen bie näheren Bestimmungen für bie bei

ihm einzulegende Beschwerde einem fünftigen

62. Jahrgang

Geidnäftsfielle: Rarifriebrichftrage 11 / Boftfched-Ronto Dr. 7382 Mut Rarisruhe

Roman von Otfrid von Sanftein. Coppright 1925 bn Rarl Röhler & Co.,

Berlin=Reflenborf. (Nachdrud verboten.

wartet, bereinrufe!" flärung!"

hatte ihn erwartet als zerknirschten Sünder, Wirklich nicht, um meinen Bater zu beläftigen. halt - wir verahredeten, daß ich bis zum Donvielleicht auch als frech und verstodt - jett Im Gegenteil - ich wollte ihm erft gegenüber- nerstag bei Tante Amalie bleiben solle, der stand ein begeisterter Jüngling vor ihnen, der treten, wenn ich in gesicherter Stellung war. wir von allem gar nichts sagten, und Donners-

Sammacher fuhr rubig fort:

sch gerne bereit, Ihnen gu glauben!"

"Gut. Sie wissen, daß ich Jahre in Amerika Summe zu borgen?" mar. Ich habe bort nicht, wie mein Bater annahm, gebummelt, sondern gearbeitet. Jawohl fer nicte. - gearbeitet, und zwar mit meinen Sanben. Da, mit biefen Sanben - ich bente Gie seben ibnen an, daß sie zugegriffen haben und zwar mals bei Tante Amalie in Greffenbeim. Dabin will ich gleich hinüber." Der fremde Mann

Rurt ging einige Male auf und nieber.

entgegen. "Ich bin kein Kaufmann. Ich hielt tet. Die gute alte Tante konnte ich nicht bir- So, das ist alles!" es auf dem Kontorschemel nicht aus, auf den ten. Die hatte es getan, aber fie hat selbst mich mein Bater binden wollte. — Ich habe faum, was sie braucht. Das war am Dienstag Runftlerblut in mir - aber - Bum Runftler | - ich glaube, ben 2. Juli. Und wie ich noch fahren fein?" Rurt Gugenheim war anscheinend ein reicht bas Genie nicht! Ich hab es mit hungern überlege, fommt Rusine Gerda." Sein Auge Mann, dem es schwer wurde, seine Leidenschaf= und Darben erfahren. Da bin ich Maschinen= leuchtete wieder. "Sie streckte mir gleich die Geld, um elf Uhr ging der Zug, mit dem ich bauer geworden. Als einfacher Arbeiter habe hand entgegen — sie hat mich nicht gefragt, abreiste."

Unwillkürlich trat Hammacher einen Schritt ich drüben angesangen — dann wurde ich In- was ich wieder für dumme Streiche gemacht "Können Sie das beweisen?" genieur. Ich habe eine Erfindung gemacht. hatte, sondern nur, warum ich so traurig sei "Bleiben Sie ruhig, wenn Sie nicht wol- Obs was Großes ift, weiß ich nicht, jedenfalls und da zeigte ich ihr meines Baters Brief. Sie den, daß ich die Bolizei, die im Nebenzimmer hat die Nürnberg-Augsburger Maschinenfabrit wußte gleich Rat. "Aergere dich nicht! Ich helfe bie Sache für gut genug gehalten, mich beswegen bir!" - Ich wollte erft nicht, aber Berrgott, ich Kurt schüttelte den Kopf. "Ich fordere Auf- wieder herüberkommen zu lassen. — Darum wußte ja, daß sie es konnte und daß sie es aus bin ich hier, und nicht um zu betteln und zu freudigem Bergen tat, und ich wollte es ihr ja Der Kommerzienrat sah seinen Sohn - er stehlen!! - Also - ich kam in Europa an. wiedergeben - bald - von meinem ersten Ge-Der Kommerzienrat empfand in diefer felt- jung ift und voller Begeisterung und durch die Stellung. Ich möchte nicht, Bater, daß du Seidler." "Go kommen wir nicht weiter! Mir scheint Brieftasche verloren hatte - keinen Pfennig bag Sie stedbrieflich gesucht werden?" Ich aus Ihrer Rede hervorzugehen, daß Sie sich Gelb hatte ich und sollte nach Augsburg — lachte ihm ins Gesicht, und da zeigie er mir tan?" unschuldig fühlen. Gut, erzählen Sie mir, wie Ich konnte nicht gleich mit Borichuß kommen, Diesen Wijch." Kurt Gugenheim zog ben Stedsich die Dinge in Gressenheim zugetragen haben und eine Stunde entfernt wohnte mein Bater brief, der in der Zeitung abgedruckt stand, aus fennen zu lernen." und beweisen Sie mir Ihre Unschuld, dann bin - ber Millionar! - War es so ein Berbres ber Tasche. "Ich sagte: Das ist ein Wahnsinn chen, daß ich ihm schrieb — alles — auch von —" Direktor Seidler gudte die Achseln. "Ich der Stellung — und ihn bat, mir eine kleine werde sofort zum Gericht —" Da sagte er mir

"Ich hielt es für Schwindel."

- ich weiß nicht, woher er es wufte, baf bu, Sammacher fah den Kommergienrat an, die- Bater, und der Berr Landgerichtsrat in Nurn- liches Gludsgefühl in der Bruft. berg wären und im "Noten Sahn" wohnten -Kurt nidte bitter. "Natürlich —ich faß ba- gestern erfahren, der auch hier logierte. "Dann Raffenschluß abgeholt —"

Der Spuk v. Lindenberg tüchtig!" Er streckte mit einer leidenschaftlichen hatte ich das Geld erbeten und bahin kam dein hatte mehr Bertrauen wie du. Bater — er rief Bewegung bem Richter die kräftigen hände Brief, Vater. Ich war darauf nicht vorbereis nicht nach der Polizei, sondern ließ mich fahren. Sammacher hatte ihn ausreden laffen.

"Wann wollen Sie von Greffenheim abge-"Um zehn Uhr morgens gab mir Gerda das

Kurt lachte: "Sehr einfach — ich habe mich doch um brei Uhr bes Nachmittags bei dem Die reftor Seidler vorgestellt."

"Das ist die Tatsache?" "Fragen Sie ihn!"

Sammader ging zur Tür. "Ober!"

"Berr Landgerichtsrat?" .. Beftellen Gie fofort bitte eine bringende telephonische Verbindung mit der Augsburgben Richter um Rechenschaft bat — der selbst Ich bin über Genua gefahren und durch die tag brachte mir Gerda fünfhundert Mark, Kürnberger Maschinensabrik, Direktion Augswie ein Richter vor seinen Richtern auftrat. Schweiz gekommen. Herrgott — wenn man und ich suhr nach Augsburg und trat meine burg, mit Voranmeldung für Herrn Direktor

samen Stunde etwas wie Stolz auf den Ber- Schweiz wandert! — Schön, ich war wieder einmal erlebst, wie mir zumute war, als mich Während er hinausrief, behielt er Kurt leugneten. leichtsinniz! Wie ich in Lindau ankomme, gestern abend Direktor Seidler hereinrief und scharf im Auge, der aber blieb vollkommen rumerke ich, daß ich auf bem Dampfer noch meine mir fagte: "Wiffen Sie auch, herr Gugenheim, big, hammacher tehrte in bas Zimmer gurud. "Was haben Sie an dem Nachmittag ge-

"Ich blieb gleich in ber Fabrit, um alles

"Bis: um sieben Uhr, bann nahm ich mit ein Jimmer in ber Gotdenen Gans." Kommerzienrat Gugenheim hatte ein unend-

"Berr Landgerichtsrat, bann ist er ja uns ich glaube, ein Geschäftsfreund von ihm hat es schulbig! Das Geld ift boch am Abend furz vor

(Fortsehung folgt.)



